

Unser Gmoablatt



Informationen für die Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Hitzhofen

Ausgabe Nr. 49

Juli 2026

Hitzhofen — Hofstetten — Oberzell

Ertüchtigung Kläranlage Hofstetten - Inbetriebnahme erfolgreich - Fertigstellung Ende September

Der Umschluss und die Inbetriebnahme des neuen Kombibeckens (Belebungs- und Nachklärbeckens) Anfang Juni haben reibungslos funktioniert. Dazu war Trockenwetter notwendig, damit zur Pufferung des Zulaufs das Regenrückhaltebecken (RÜB) mit rund 250 m³ ausreichend war. Der sog. Trockenwetterzufluss liegt ca. 130 m³ pro Tag. Nach dem Abschiebern des Zulaufs in den bisherigen Oxidationsgraben und Umleitung in das RÜB mussten einige Schächte abgebrochen, Rohrleitungen zurückgeschnitten und neue Schieberkreuze verbunden werden. Nach dem Öffnen des Zulaufs in das neue Kombibecken, wurde das „zwischengelagerte“ Abwasser aus dem RÜB dem Kombibecken zugeführt. Um den Reinigungsprozess in Gang zu bringen, musste der Schlamm aus dem Oxidationsgraben mit den für den Prozess wichtigen Bak-



Wir sind für Sie erreichbar:

Gemeinde Hitzhofen

Telefon: 08458/3987-0

E-Mail: poststelle@hitzhofen.de

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 7:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 - 17:30 Uhr



Impressum:

Herausgeber/Redaktion:

Gemeinde Hitzhofen,
Kirchweg 12
85122 Hitzhofen

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Hitzhofen
Erster Bürgermeister
Roland Sammüller (V.i.S.d.P.)
roland.sammueler@hitzhofen.de
Tel. 08458/3987-0
gmoabladi@hitzhofen.de

Satz: Roland Sammüller oder
Angaben im Text

Bilder/Fotos: s. Bilduntertitel

Titelbild:

Grafiken, soweit nicht anders angegeben: Pixabay

Auflage: 1.200 Exemplare

Druck: Ledin Offset Handels GmbH,
Gaimersheim

Nächste Ausgabe: Winter 2026

Beiträge bitte an:

gmoabladi@hitzhofen.de

terien in das Kombibecken gepumpt werden. Für den reibungslosen Ablauf waren alle an der Ertüchtigung beteiligten Firmen im Einsatz sowie Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamts Ingolstadt anwesend. Erfreulicherweise waren die Ablaufwerte für chemischen Sauerstoffbedarf, Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff, Nitrat-Stickstoff und Gesamtphosphor sofort sehr stabil.

Aktuell wird das bisherige Nachklärbecken zu einem Sammelbecken für Trübwasser umgebaut - damit ist das abgesonderte Wasser aus dem Schlamm-silo gemeint, dass dem Klärprozess wieder zugeführt wird, was zu einer Verringerung des Nassanteils des Schlamm-s führt. Die Oberflächen müssen noch gepflastert bzw. asphaltiert werden. Ebenfalls steht noch die Installation einer PV-Anlage aus. Zum Schluss erfolgt eine Ersatzpflanzung für die beseitigten Bäume und Sträucher und eine Umzäunung. Der Fertigstellungstermin ist Ende September.

Bezeichnung der Anlagenteile (siehe Vorderseite):

1. Kombibecken (neu)
2. Schlamm-silo (Bestand)
3. Sammelbecken für Trübwasser (Umbau)
4. Gebläse- und Elektrostation (neu)
5. Rechenhaus (Bestand)
6. Klärwärterhaus (Bestand)
7. Oxidationsgraben (Rückbau)

Text: Roland Sammüller, Foto: Martin Pauleser

Bürgerversammlungen 2026

Traditionell auch in diesem Jahr finden die Bürgerversammlungen Ende Oktober statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen. Erstmals gibt es heuer eine Bürgerversammlung für Jugendliche. Neben der Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten wird Ihnen Gelegenheit gegeben, Fragen, Wünsche und Anregungen zu äußern. Auch Anträge können gestellt werden, die anschließend im Gemeinderat behandelt werden.

Die Bürgerversammlungen finden an folgenden Terminen statt.

Für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahre:

Mittwoch, 28.10.2026 um 18 Uhr, Rathaus

Für Senioren im Rahmen der Seniorentreffs:

Donnerstag, 22.10.2026, Sportheim FC Hitzhofen-Oberzell

Donnerstag, 29.10.2026, Gasthaus Bauer, Hofstetten

Beginn ist jeweils um 14 Uhr.

Allgemeine Bürgerversammlungen:

Freitag, 23.10.2026, Sportheim FC Hitzhofen-Oberzell

Freitag, 30.10.2026, Landgasthof Buchberger

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Geplante Tagesordnung:

- Allgemeine Entwicklung der Gemeinde, Haushalt 2026, Vorausschau 2027
- Abschluss, Ertüchtigung Kläranlage Hofstetten
- Neubau Heizzentrale Hitzhofen
- Sachstand geplante Windräder und PV-Freiflächenanlagen
- Aktuelles

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr Roland Sammüller

Erster Bürgermeister

Text: Roland Sammüller

Neubau Heizzentrale Hitzhofen - Umstieg von Öl auf Hackschnitzel

Hinter der Sporthalle Hitzhofen entsteht die neue Heizzentrale für die kommunalen Liegenschaften Grundschule, Kindergarten Großtagespflege, Rathaus und Sporthalle. In dem Gebäude in Modulbauweise sind zwei Hackschnitzel-Brenner mit jeweils 130 kW, ein Heizungswasser-Speicher mit 12.000 l Fassungsvermögen sowie ein Bunker für die Hackschnitzel untergebracht. Damit sparen wir zukünftig rund 50.000 l Heizöl jährlich. Die Leistung der beiden Brenner kann steuerungstechnisch auf jeweils 160 kW erhöht werden, sodass auch eine Erweiterung der Schule abgedeckt werden kann.

Die Baumeisterarbeiten werden von Schiebel Bauunternehmung GmbH aus Gaimersheim ausgeführt, bei der Ausschreibung für das Gewerk Heizung hat die Fa. Andreas Klüber Wärme GmbH Co. KG aus dem hessischen Weyhers gewonnen. Bei den Elektroarbeiten erhielt Elektrotechnik Christian Peppel aus Hitzhofen den Zuschlag. Für die Planung sind Staib Architekten GbR aus Hitzhofen und für die Fachplanung die Ingenieurgesellschaft für technische Gebäudeplanung Frey, Donabauer, Wich aus Gaimersheim zuständig.

Die Fertigstellung ist für Ende Oktober anvisiert. *Text und Foto: Roland Sammüller*



Bisheriger Gemeinderat verabschiedet - Verleihung der Verdienstmedaille an Franz Schneider

Im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit wurden die ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte verabschiedet. Eine Dankesurkunde für 6 Jahre im Gemeinderat erhielten Mathias Miehling und Andreas Pflügl. Für 12 Jahre wurden Elisabeth Bittlmayer und Georg Lindner geehrt (von links).





18 Jahre hat Winfried Dworak (Foto links) im Gemeinderat gewirkt. Dafür hatte er bereits beim Neujahrsempfang die kommunale Verdienstmedaille in Bronze erhalten.

Josef Templer war 30 Jahre im Gemeinderat aktiv. Für diese langjährige ehrenamtliche Tätigkeit wurde er beim Neujahrsempfang mit der Verdienstmedaille in Gold und einer Laudatio über sein langjähriges Wirken geehrt. Er bleibt uns als Zeitungsberichterstatter erhalten.

Höhepunkt der Verabschiedung war sicherlich die Verleihung der kommunalen Verdienstmedaille in Gold mit Gravur an Franz Schneider für sage und schreibe 36 Jahre ehrenamtliches Wirken im Gemeinderat. Im fast jugendlichen Alter von 27 Jahren wurde Franz 1990 in den Gemeinderat gewählt; gleichzeitig mit der Wahl unseres Altbürgermeisters Andreas Dirr zum 1. Bürgermeister.

Aus diesem Grund holte sich Bürgermeister Roland Sammüller „Unterstützung“ für die Laudatio von Andreas Dirr. Gemeinsam ließen alle drei die 36 Jahre Revue passieren und konnten mit einigen Anekdoten aufwarten. Das damalige Gremium umfasste 1990 folgende Personen:

- Andreas Dirr (1. Bürgermeister)
- Anton Zinsmeister (+, 2. Bürgermeister)
- Fritz Buchberger (+)
- Heinrich Dworak (+)
- Karl Knöferle
- Franz Lindner
- Rainer Opitz
- Michael Sammüller
- Alfred Schimmer
- Josef Schmidtnr
- Franz Schneider
- Hubert Schreiber

Neben seiner Tätigkeit im Gemeinderat ist bzw. war er in verschiedenen Positionen in Vereinen ehrenamtlich aktiv. Mit ihm scheidet eine überaus kompetente Persönlichkeit aus, die sich nie vor unpopulären Entscheidungen gescheut hat. Mit den Worten „mir ging es immer um das Wohl der Gemeinde“ bedankte er sich für die Ehrung. Zum Schluss bedankte sich Sammüller bei allen ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und -räte für Ihre Arbeit. Text: Roland Sammüller, Fotos: Ingrid Eichhorn



Die Jugend- und Seniorenbeauftragten nehmen ihre Arbeit auf

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats (siehe Beitrag auf Seite 9) wurden Karin Lindner, Helene Theobald, Christian Peppel und Richard Wild (Fotos von links) als **Jugendbeauftragte** bestellt. Nachdem in Hofstetten seit vielen Jahren ein Jugendtreff existiert, lag der Fokus beim ersten der Treffen der Jugendbeauftragten auf einer Reaktivierung eines Jugendtreffs in Hitzhofen/Oberzell.

Dazu wurden alle Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren am Dienstag, 28.07.2026 eingeladen. Zum einen haben sich die Jugendbeauftragten vorgestellt und zum anderen wurde diskutiert, wie ein Jugendtreff funktionieren kann. Geplant ist er im Keller der Großtagespflege, Kirchweg 7. An dem Treffen nahmen auch die kommunalen Jugendpflegerinnen des Landkreises, Frau Bozlak und Frau Bürk teil. Das Ergebnis der Besprechung lag bis Redaktionsschluss noch nicht vor.

Ein ähnliches Treffen soll dann auch in Hofstetten stattfinden.



Zu **Seniorenbeauftragten** wurden Mandy Göttl und Richard Wild für Hitzhofen, Michaela Heidrich und 2. Bürgermeister Martin Schroll für Hofstetten sowie Ingrid Eichhorn für beide Orte benannt (von links).



In Hofstetten läuft der Seniorentreff Dank dem Organisationsteam um Franz Lindner, Hans Miehling und Alfred Schimmer hervorragend; die Besucherzahlen sind immer sehr erfreulich.

In Hitzhofen/Oberzell sind die Besucherzahlen schon seit längerer Zeit auf niedrigem Niveau. Deshalb haben sich die neuen Seniorenbeauftragten Mandy Göttl, Richard Wild und Ingrid Eichhorn einiges für die Auftaktveranstaltung Mitte Juli einfallen lassen. Im persönlichen Einladungsschreiben war u.a. von einer kleinen Überraschung die Rede. Sie staunten nicht schlecht, als sich das Pfarrheim immer mehr füllte und schließlich über 70 Gäste begrüßt werden konnten. Zu Beginn gab es als die angekündigte Überraschung einen kleinen Sekt-empfang, der die Stimmung schon mal lockerte. Für die musikalische Umrahmung konnte Erwin Eichinger aus Eitensheim gewonnen werden, der aufgrund verwandtschaftlicher Beziehungen auch in Hitzhofen bekannt ist. Nach Kaffee und Kuchen stellten sich die Seniorenbeauftragten ausgiebig vor und es wurden Zettel verteilt, mit der Abfrage, welche Aktivitäten zukünftig gemacht werden sollen. Auf den ersten „Plätzen“ waren Grill-abend, Weißwurstfrühstück, Vortrag über die Notfall- und Versorgungsmappe für Senioren sowie das Präsen-

tieren von historischen Fotos aus dem Gemeindebereich.

Als erste Aktion findet am 23.08. nach der Messe ein Weißwurstfrühstück im Pfarrheim statt. Schon während der Veranstaltung wurde eine WhatsApp-Gruppe zum Informationsaustausch gegründet, die bis jetzt 33 Mitglieder hat. Hier sieht man, dass viele Senioren up to date sind.

Man kann attestieren: Die Auftaktveranstaltung ist geglückt. Wir sind zuversichtlich, dass zu den weiteren Treffen genauso viele Gäste kommen. Besten Dank an die Kirchenstiftung für die Zurverfügungstellung des Pfarrheims.



Fotos:

links: sehr gut besuchte Auftaktveranstaltung

oben: Seniorenbeauftragte und Musiker in Aktion

Text und Fotos: Roland Sammüller

Fertigstellung Glasfaserausbau

Beim Glasfaserausbau handelt es sich um zwei getrennte Maßnahmen. Beim sog. eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau durch DSLmobil GmbH erfolgt der von Ihnen bestellte Anschluss komplett kostenfrei bis ins Gebäude. Laut aktueller Mitteilung von DSLmobil sind es 23 Anschlüsse, die fertiggestellt sind, aber bei denen das Glasfaserkabel noch nicht eingblasen wurde. Bei 16 Adressen stehen noch bauliche Maßnahmen aus, um dann einblasen zu können. Herr Lorenz von DSLmobil hat mitgeteilt, dass bis zum Ende der Sommerferien die Anschlüsse betriebsbereit sein werden.

Bei den durch die Gemeinde beauftragten und vom Freistatt Bayern geförderten Grundstücksanschlüssen erfolgt eine Leerrohrverlegung bis an die Grundstücksgrenze und bei Zustimmung des Grundstückseigentümers, kurz nach der Grundstücksgrenze. Bei einem späteren Anschlusswunsch hat der Anlieger dann nur noch die restlichen Kosten auf dem Grundstück zu tragen. Für alle Grundstücke, bei denen im angrenzenden Gehweg bereits der Rohrverbund verlegt ist, muss bei einem späteren Anschlusswunsch ab dort bezahlt werden.

Hinweis: DSLmobil wird in den nächsten Tagen alle provisorisch verfüllten Rohgräben mit Asphalt verschließen.

Illegale Müllentsorgung am Sportheim FC Hitzhofen-Oberzell

Anfang Juli wurden am Parkplatz des Sportheims illegal Bitumen-Schweißbahnen entsorgt. Sie könnten zur Abdichtung eines Gartenhauses oder einer Terrasse oder ähnlichem verwendet worden sein. Wer sachdienliche Hinweise zur Ermittlung des Täters hat, möge sich bitte an die Gemeindeverwaltung wenden, Tel. 08458 3987-11 oder Roland.Sammüller@Hitzhofen.de. Alle Hinweise werden diskret behandelt. Text: Roland Sammüller, Foto: Christian Peppel



Diebstahl von Gartengeräten am Friedhof Hitzhofen

Die Gemeinde hat Anfang April Gartengeräte für die allgemeine Nutzung am Friedhof in Hitzhofen zur Verfügung gestellt und sie an der Rückseite der Leichenhalle montiert. Innerhalb kürzester Zeit waren sie gestohlen. Wer hier was beobachtet hat, soll sich ebenfalls an die Gemeindeverwaltung wenden. Text: Roland Sammüller

Böhmfelds Bürgermeister Jürgen Nadler bleibt auch die kommenden sechs Jahre Vorsitzender des Zweckverbands zur Wasserversorgung der Böhmfelder Gruppe, der die Ortschaften Böhmfeld, Hitzhofen, Hofstetten und Lippertshofen mit Trinkwasser versorgt. Bei der konstituierenden Sitzung für die neue Wahlperiode wurde Hitzhofens Bürgermeister Roland Sammüller zu seinem Stellvertreter gewählt. Der Rechnungsprüfungsausschuss setzt sich wie folgt zusammen: für den Markt Gaimersheim Rudi Eichhorn, für die Gemeinde Hitzhofen Rupert Klinger, der auch Ausschussvorsitzender ist, und für die Gemeinde Böhmfeld Felix Spreßler.



Kämmerer Roland Erlenbach stellte die Jahresrechnung 2024 vor, die von den Rechnungsprüfern der Vorgängerperiode Rupert Klinger, Rudi Eichhorn und Johannes Dieling stichprobenweise geprüft wurde und zu keinen Beanstandungen führte. Die von Erlenbach erarbeitete Haushaltssatzung 2026 wurde ohne große Beratung beschlossen. Der Verwaltungshaushalt mit rund 836 000 Euro erhöht sich um rund 91 000 Euro, wobei die Personalkosten mit 249 000 Euro nur um drei Prozent steigen. Bei den Sachausgaben reduzieren sich insbesondere die Stromkosten um 21 Prozent aufgrund der Anschaffung einer Freiflächenphotovoltaikanlage am Wasserhaus für den Eigenverbrauch. Der Vermögenshaushalt mit 180 000 Euro halbiert sich gegenüber 2025, da in diesem Jahr keine Tiefbaumaßnahmen bei neuen Baugebieten geplant sind. Die Erschließung neuer Baugebiete wird frühestens 2027 wieder anstehen.

Die Herstellbeiträge für die Wasserversorgung des Zweckverbands wurden von einer Kommunalberatung neu kalkuliert. Der beitragsfähige Investitionsaufwand in Höhe von 11,1 Millionen Euro wird zu 40 Prozent auf die beitragspflichtigen Grundstücks- und zu 60 Prozent auf die beitragspflichtigen Geschossflächen umgelegt. Diese Aufteilungsquote besteht seit 1998 und darf nicht verändert werden, wie Nadler informierte. Die neuen Herstellbeiträge belaufen sich ab 1. Juli 2026 netto auf 1,60 Euro je Quadratmeter Grundstücksfläche (bisher 1,74 Euro) und 7,38 Euro je Quadratmeter Geschossfläche (bisher 7,13 Euro). Anhand einer Beispielrechnung mit einem Grundstück über 550 Quadratmeter und 25 Prozent davon als Geschossfläche zeigte Nadler sogar eine kleine Reduzierung der Herstellbeiträge auf.

Text: Josef Templer, Foto: Petra Halsner

Zu Beginn der Sitzung überreichte Jürgen Nadler Winfried Dworak, Josef Templer und Anton Fichtner (von links), die über mehrere Perioden dem Gremium angehörten ein kleines Geschenk.





Antenne für Amateurfunk FFW Hitzhofen-Oberzell - Notfunk

Auf dem Schlauchturm der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell wird der Deutsche Amateur-Radio-Club (DARC) eine Richtfunkantenne errichten. Mit dieser letzten Flächenabdeckung besteht künftig eine umfangreiche Notfallversorgung der gesamten Region 10 berichtet mit Stolz Alfred Artner vom DARC. Er unterzeichnete dazu mit Bürgermeister Roland Sammüller einen entsprechenden Nutzungsvertrag im Beisein von Kreisbrandrat Martin Lackner und den beiden Kommandanten der Feuerwehren, aus Pförring Martin Grimm und für Hitzhofen-Oberzell Valentin Heindl. Wie Grimm informierte war er nach längerer Suche auf das Feuerwehrhaus in Hitzhofen gestoßen um die letzte Lücke der Funkverbindungen zu schließen. Artner betonte, dass geeignete Standorte schwer zu finden sind da immer eine Sichtverbindung zwischen den Antennen notwendig ist und zudem eine Notstromversorgung zur Verfügung stehen muss. Diese Voraussetzungen erfüllt der Schlauchturm der Feuerwehr in Hitzhofen. Nun geht es für Grimm in die Pla-

nungsphase um die technischen Voraussetzungen für die Richtfunkantenne zu schaffen.

Der DARC ist eine unabhängige Vertretung der behördlich geprüften Funkamateure in Deutschland, die auf gesetzlicher Grundlage sowie durch Anbindung an internationale Verträge und Empfehlungen berechtigt sind, weltweit Funkverkehr zu betreiben. Der DARC hat rund 32 000 Mitglieder in Deutschland und gliedert sich in 24 regionale Distrikte mit rund 1 000 Ortsverbänden auf. Im Katastrophenfall unterstützt der Amateurfunk unter widrigsten Verhältnissen lebenswichtige Kommunikationswege um diese offen zu halten. Funkamateure können unabhängig miteinander kommunizieren und verfügen über das notwendige Wissen um Menschen in Not zu unterstützen. Artner berichtete weiter, dass die Erfahrungen der Vergangenheit gezeigt haben wie wichtig es ist bei Katastrophen schnell zu helfen und da kann man auf die Funkamateure zählen. Interessierte Bürger können sich unter www.darc.de über die verschiedenen Möglichkeiten vom Amateurfunk informieren.

Text & Foto: Josef Templer



Neue Gemeinderäte vereidigt

Hitzhofen hat künftig mit Michael Dworak einen Dritten Bürgermeister

Der Gemeinderat Hitzhofen geht mit zwei Neuerungen in die neue Wahlperiode. Aufgrund der Einwohnerzahl sind nun erstmalig 16 Personen im Gremium und mit Michael Dworak (CSU/BF) gibt es zum ersten Mal einen

Dritten Bürgermeister.

Bürgermeister Roland Sammüller (SPD) vereidigte zu Beginn der konstituierenden Sitzung die neun neuen Gemeinderäte Ralf Fährmann, Richard Wild, Martin Sandner, Florian Haas, Carolin Weiß, Michaela Heidrich (alle CSU/BF) sowie Mandy Göttl, Christoph Fieger und Helene Theobald (alle SPD). Die Verteilung im Gremium sieht nun so aus, dass die Fraktion der CSU/BF neun Räte stellt und die SPD sieben. Verteilt auf die Ortsteile kommen zehn Gemeinderäte aus Hofstetten, vier aus Hitzhofen und zwei aus Oberzell.

Sammüller betonte in seiner Einleitungsrede, dass jede einzelne Stimme, die die Gemeinderatsmitglieder erhalten haben, ein Ansporn sein soll für die Arbeit im Gremium. Jeder solle dazu seine Stärken einbringen und nach seinem Gewissen entscheiden. „Seien Sie stolz auf Ihr Ehrenamt. Sie werden für Ihre Entscheidungen allerdings nicht immer ein Schulterklopfen bekommen. Es ist unerheblich, auf welcher Liste die Bewerber standen, wir sind nun ein Team und spielen in der gleichen Mannschaft“, so der Bürgermeister. Entscheidungen sollten deshalb gemeinsam nach außen vertreten werden.

Über die Anzahl der weiteren Bürgermeister kam es gleich zu einer ausgiebigen Diskussion. Martin Schroll (CSU/BF) schlug vor, einen Dritten Bürgermeister anstatt eines Stellvertreters zu installieren. Begründet hat er das damit, dass besonders bei Behördenterminen der Titel Dritter Bürgermeister ein höheres Standing hat als nur ein Stellvertreter. Mi-

chael Dworak, der bisher Stellvertreter war, meinte, dass ein Dritter Bürgermeister „mehr Gewicht und Aussagekraft“ hat. Sammüller fand einen Dritten Bürgermeister nicht für notwendig und sah keinen Bedarf dazu. Gerhard Kögler und Christian Peppel (beide SPD) sahen ebenfalls keinen Bedarf, aber wünschten sich bei einer Umsetzung eine Frau in diesem Amt. Letztendlich ging die Abstimmung mit neun zu acht für einen Dritten Bürgermeister aus. Bei der Wahl zum Zweiten

Bürgermeister wurde Martin Schroll vorgeschlagen, der einstimmig in seinem Amt bestätigt wurde. Ingrid Eichhorn (SPD) brachte sich für das Amt des Dritten Bürgermeisters ins Gespräch und unterlag bei der Abstimmung gegen Michael Dworak mit neun zu acht Stimmen.

Alle weiteren Tagesordnungspunkte, wie die Geschäftsordnung, wurden dann einstimmig beschlossen. Das Sitzungsgeld bleibt wie in der letzten Periode bei 40 Euro. Für die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln des Bürgermeisters wurden 15 000 Euro beschlossen, die von Florian Haas (CSU/BF) vorgeschlagen wurden. Die vorher von der Verwaltung vorgeschlagenen 20 000 Euro waren ihm angesichts der Finanzsituation zu hoch. Geändert wurde für diese Periode auch der Sitzungsbeginn, der künftig um 19 Uhr ist. Die drei Bürgermeister wurden zu Standesbeamten für Eheschließungen bestellt. Im Rechnungsprüfungsausschuss sind neben Florian Haas als Vorsitzendem Karin Lindner, Martin Sandner, Gerhard Kögler und Ingrid Eichhorn.

Neben dem Bürgermeister sind in den Verbänden folgende Gemeinderäte vertreten: Im Zweckverband zur Wasserversorgung der Böhmfelder Gruppe Fährmann, Sandner, Dworak, Rupert Klinger und Theobald. Im Schulverband Böhmfeld-Hitzhofen Weiß und Fieger.

Auf Wunsch der CSU/BF-Fraktion wird ein „technischer Beirat Bau“ eingerichtet, der vorbera- tend tätig sein soll. Neben den drei Bürgermeistern sind darin ein Mitarbeiter der Verwaltung und Fährmann, Haas, Peppel und Kögler vertreten. Als Jugendbeauftragte wurden Wild und Peppel für Hitzhofen, sowie Lindner und Theobald für Hofstetten bestellt. Zu Seniorenbeauftragten wurden Wild und Göttl für Hitzhofen, Schroll und Heidrich für Hofstetten sowie Eichhorn für beide Orte benannt.

Text und Foto: Josef Templar.

Ferienprogramm 2026 – Jetzt anmelden!

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Hitzhofen in Kooperation mit dem Kreisjugendring Eichstätt in den Sommerferien wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder an!

Ob sportliche Aktivitäten oder kreative Workshops – für jeden ist etwas dabei! Die Plätze sind begrenzt, daher lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Anmeldung:

ab sofort per Mail: Marion.Vollnhals@Hitzhofen.de

Bitte geben Sie den **Namen** des Kindes sowie **Ihre Telefonnummer** an. Sofern noch ein Platz frei ist, erhalten Sie eine **Buchungsbestätigung**. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Bei kurzfristigen Absagen bzw. Nichtteilnahme fällt eine Gebühr von 5 € an.

Fleißig wie die Bienen

Ihr wollt wissen, wie Honig entsteht, wie ein Bienenvolk organisiert ist und was man aus Honig und Wachs machen kann? Nach einem Quiz und einigem Wissenswerten über Bienen werden wir selbst einen Labello oder Kerzen aus Bienenwachs herstellen.

Alter: ab 6 Jahren
Ort: Schule Hitzhofen, Kirchweg 10
Datum/Uhrzeit: 12.08.2026 / 13.00 bis 16.00 Uhr
Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder
Mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf; Brotzeit & Getränk

Ausgebucht!

Jonglierkurs

Wir möchten den Kindern die Grundkenntnisse des Jonglierens mit Bällen oder einem Diabolo beibringen. Gemeinsam erlernen wir kleine Kunststücke, die die Kinder dann zu Hause weiter üben können. Außerdem wollen wir gemeinschaftlich jonglieren und Spiele spielen.

Alter: ab 8 Jahren
Ort: Turnhalle Hitzhofen, Oberzeller Str. 10
Datum/Uhrzeit: 13.08.2026 / 14.00 bis 18.00 Uhr
Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder
Mitbringen: Brotzeit und Getränk

Ausgebucht!

Kunstwerke aus der Natur in der Natur gestalten

Gemeinsam suchen wir im Wald verschiedene spannende Dinge wie Stöcke, Steine, Pflanzen u. ä. und lernen dabei ganz nebenbei etwas über die Pflanzen und den Wald. Aus den gesammelten Dingen gestalten wir verschiedene Kunstwerke: allein und gemeinsam, zum Mitnehmen und im Wald lassen...

Alter: ab 8 Jahren
Ort: Parkplatz am Wichtelweg in Hofstetten
(Straße Richtung Pfünz)
Nur bei schlechter Witterung: Jugendhaus Hofstetten
Datum/Uhrzeit: 20.08.2026 / 14.00 bis 17.00 Uhr
Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder
Mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf; Brotzeit & Getränk

**Jetzt schnell
anmelden!**



Wir wünschen allen Kindern viel Spaß und unvergessliche Sommerferien!!!

Mittelschule Gaimersheim



Martin-Ludwig-Str. 7
85080 Gaimersheim
Tel.: 08458/324514 Fax: 08458/324534 e-mail: info@mittelschule-gaimersheim.de

15. Ausbildungsplatzbörse - Mittelschule Gaimersheim

Die 15. Ausbildungsplatzbörse der Mittelschule Gaimersheim findet am Freitag, **30.10.2026** von ca. 8:15 – 12:30 in der Aula der Mittelschule statt.

Interessierte Betriebe und Firmen können sich bis Donnerstag, **01.10.2026** unter folgenden E-Mail-Adressen anmelden:

E-Mail: Margit.Hirschbeck@schule.bayern.de
oder
info@mittelschule-gaimersheim.de

Betreff: **Ausbildungsplatzbörse 2026**

Weitere Informationen folgen nach der Anmeldung.

Neuer Bauhofkollege Frano Tabak

Ab sofort verstärkt Frano Tabak unser Bauhofteam. Vielen ist er als Sportheimwirt des FC Hitzhofen-Oberzell bekannt. Mit seiner freundlichen und umgänglichen Art ist er nicht nur eine Bereicherung für den Bauhof, sondern für die gesamte Gemeinde. Mit seinen Fähigkeiten ist er als Mitarbeiter multifunktional einsetzbar. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Text: Annett Geißler, Foto: Gemeindearchiv

Foto von links: 1. Bürgermeister Roland Sammüller, Bauhofleiter Walter Sbarra, Frano Tabak, Konrad Jörg, Rathausmitarbeiterin Annett Geißler



Spendenübergabe an die Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen



Die Hitzhofener Vereine haben vom Adventsmarkt 2025 den Reinerlös aus dem Speisen- und Getränkeverkauf in Form von 10 Bücherkisten im Wert von 3000 € an die Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen übergeben. Die Schulgemeinschaft der Grundschule bedankte sich herzlich für die großzügige Spende. Jede Klasse freut sich über eine Kiste mit verschiedenen Büchern, die die Kinder dazu einladen, in die Welt der Geschichten einzutauchen. Die Schülerinnen und Schüler nutzen die neuen Bücher in der Vorviertelstunde und in besonderen Leseseiten. Auf diese Weise werden die Lesekompetenz und die Freude am Lesen nachhaltig gefördert.

Das Foto zeigt den 1. Bürgermeister von Hitzhofen Roland Sammüller, das Organisationsteam des Adventsmarktes, die beiden Lesebeauftragten der Schule Frau Franziska Wachsmuth und Frau Verena Hausen und Schülerinnen und Schüler mit den Bücherkisten.

Text & Foto U. Haas

Vorankündigung: Der heurige Adventsmarkt findet am Freitag/Samstag, 27./28.11.2026 statt.



Insgesamt rund 70 Personen haben in Hitzhofen/Oberzell und Hofstetten beim Ramadama die Natur von Unrat befreit. Organisiert wurde die Aktion von den beiden Gartenbauvereinen und der Gemeinde. Beteiligten waren u. a. Firmlinge und auch ganze Familien. Wie immer wurde reiche Beute erzielt, vor allen Dingen Flaschen und Dosen. In einer separaten Aktion hat sich der Kindergarten Hofstetten um die Flur nordöstlich von Hofstetten gekümmert. Vielen Dank an alle Beteiligten und auch an das Landratsamt Eichstätt für die finanzielle Unterstützung bei der Brotzeit.

Text: Roland Sammüller, Fotos: Roland Sammüller, Norbert Pirlich



Reife Früchte ganz umsonst



Bald ist es soweit: Es kann wieder gepflückt werden: Viele Obstbäume (wie Apfel-, Zwetschgen- oder Birnbaum) tragen ab September reife Früchte und wer im heimischen Garten Exemplare stehen hat, freut sich auf die Ernte. Wer keinen eigenen Obstbaum besitzt, kann sich auf gemeindlichen Streuobstwiesen bedienen - und das völlig umsonst. Einziger Vorbehalt: Die Früchte an der Obstwiese am Grillplatz in Oberzell sind für den Gartenbauverein zum Mosten reserviert.

In Hitzhofen/Oberzell und Hofstetten gibt es einige Streuobstwiesen, wo bald erntereifes Obst an den Bäumen hängt. Die einzigen Einschränkungen: Es soll nur der eigene, haushaltsübliche Bedarf gedeckt und mit den Bäumen pfleglich umgegangen werden. Außerdem muss beim

Pflücken auf die eigene Sicherheit geachtet werden und es darf dazu kein schweres Gerät wie eine Hubvorrichtung eingesetzt werden. Die Ernte erfolgt auf eigene Verantwortung, für Unfälle wird nicht gehaftet.

Bild: Streuobstwiese an der Lippertshofener Straße, Gemeindeverwaltung Archiv

UMTAUSCH

Unbefristete EU-Kartenführerscheine:

Umtausch nach Ausstellungsjahr

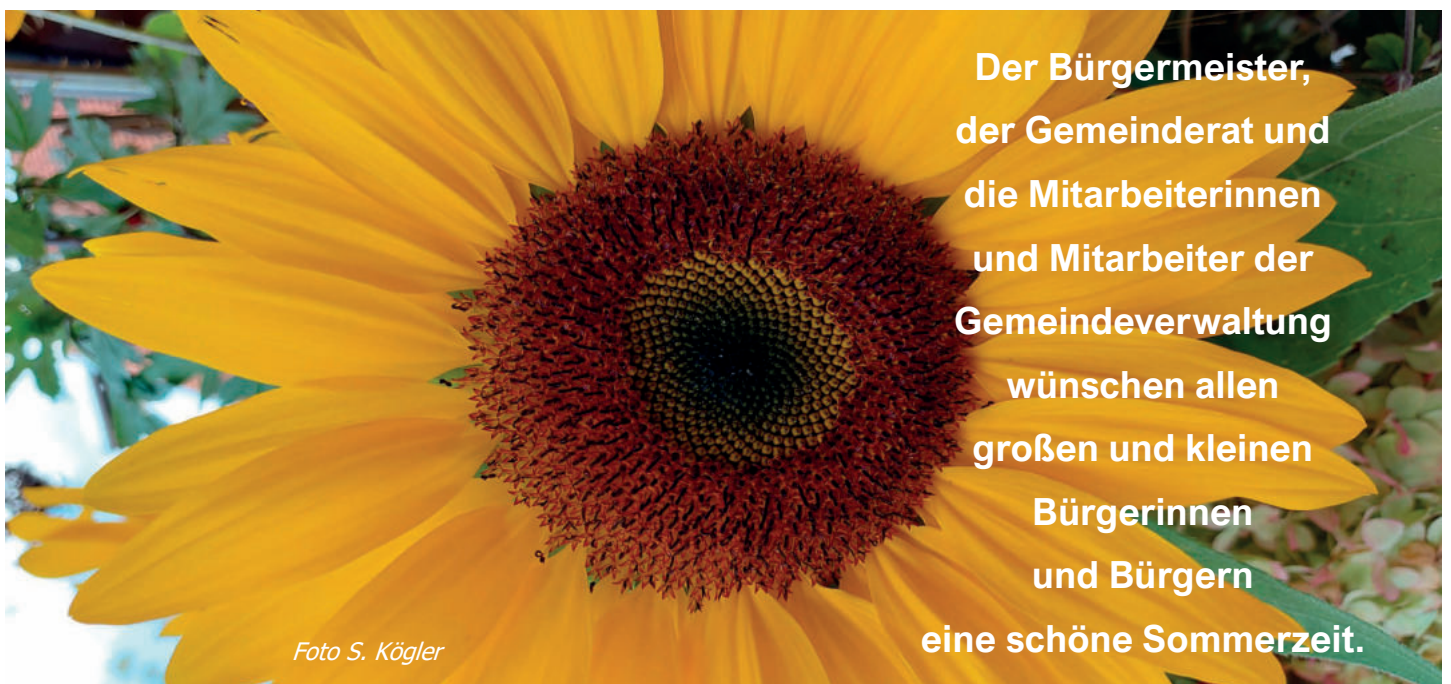
=> Es handelt sich um unbefristete Kartenführerscheine, wenn bei der Ziffer 4b **kein Datum** eingetragen ist.

Fristablauf zum 19.01.2027 für Ausstellungsjahr 2002-2004!

allgemeine Informationen rund um den Führerscheinumtausch:

<https://www.landkreis-eichstaett.de/fuehrerscheinumtausch>

Information : LRA Eichstätt



Der Bürgermeister,
der Gemeinderat und
die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der
Gemeindeverwaltung
wünschen allen
großen und kleinen
Bürgerinnen
und Bürgern

eine schöne Sommerzeit.

Foto S. Kögler



Gemeinde Hitzhofen

Landkreis Eichstätt

Terminplanung 2026

Stand: 23.07.2026

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort / Treffpunkt
August				
Samstag, 08.08.2026	18:00	Sommerfest	Schützenverein	Bogenplatz
Freitag, 21.08.2026		Fahrt zum Kellerfest	Stopselclub	
Samstag, 22.08.2026	18:00	Sommernachtsfest	Feuerwehr	Bogenplatz
September				
Samstag, 26.09.2026	17:00	Leistungsprüfung	FFW	Feuerwehrhaus
Oktober				
Samstag, 10.10.2026		Oktoberfest	FCHO	Sportheim
Sonntag, 11.10.2026	14:00	Familienführung "Die Eiche"	Bund Naturschutz	Sportplatz
Samstag, 17.10.2026		Oktoberfest Ausweichtermin	FCHO	Sportheim
Samstag, 17.10.2026	09:00	Kartenvorverkauf Theater	d'Hitzhofener Theaterleit	Eingang Sporthalle
Sa.-Sa. 17.10.-31.10.2026		Allerheiligen Verkauf	Heidi's Floristik	Gartenstraße 6
Donnerstag, 22.10.2026	14:00	Seniorennachm. mit Bürgervesammlung	Gemeinde	Sportheim
Freitag, 23.10.2026	19:30	Bürgerversammlung	Gemeinde	Sportheim
Samstag, 24.10.2026		Bundesliga Heimwettkampf	Schützenverein	Sporthalle
Sonntag, 25.10.2026		Bundesliga Heimwettkampf	Schützenverein	Sporthalle
November				
Samstag, 07.11.2026	14+19:30	Theateraufführung	d'Hitzhofener Theaterleit	Gasth. Buchberger
Sonntag, 08.11.2026	19:00	Theateraufführung	d'Hitzhofener Theaterleit	Gasth. Buchberger
Freitag, 13.11.2026	19:30	Theateraufführung	d'Hitzhofener Theaterleit	Gasth. Buchberger
Samstag, 14.11.2026	19:30	Theateraufführung	d'Hitzhofener Theaterleit	Gasth. Buchberger
Sonntag, 15.11.2026		Volkstrauertag	Pfarrei	Kirche / Friedhof
Dienstag, 17.11.2026		Adventskranzbinden	Gartenbauverein	Großtagespflege
Mittwoch, 18.11.2026		Adventskranzbinden	Gartenbauverein	Großtagespflege
Samstag, 21.11.2026	10:30	Kesselfleischessen	FFW	Feuerwehrhaus
Samstag, 21.11.2026	09:00	Adventsausstellung	Heidi's Floristik	
Samstag, 21.11.2026		Weihnachtsfeier Stopselclub	Stopselclub	Sportheim
Samstag, 21.11.2026		Adventskranzverkauf	Gartenbauverein	Großtagespflege
Sonntag, 22.11.2026	10:00	Adventsausstellung	Heidi's Floristik	Gartenstraße 6
Freitag, 27.11.2026		Adventsmarkt	Gemeinde	Kirchplatz
Samstag, 28.11.2026		Adventsmarkt	Gemeinde	Kirchplatz
Sonntag, 29.11.2026	14:00	Vorweihnachtlicher Seniorennachm.	Gemeinde	Gasthaus Bauer
Dezember				
Donnerstag, 03.12.2026	17:00	Jahresversammlung	VdK	Gasthaus Bauer
Sonntag, 06.12.2026	14:30	Weihnachtsfeier	Kriegerverein	Gasthaus Bauer
Mittwoch, 23.12.2026		Weihnachtsmarkt	Oberzeller Hütt	Sportheim
Sonntag, 27.12.2026	19:00	Terminplanung Ortsvereine	FFW	Feuerwehrhaus

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<https://www.hitzhofen.de/leben-wohnen/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/>

Alle Eintragungen und Änderungen zur Terminplanung richten Sie bitte
für **Hitzhofen:**

an Herrn Michael Dworak, Tel. 08458 / 603054,
Mobil 0172 / 2353922 oder info@michael-dworak.de

für **Hofstetten:**

an Herrn Martin Schroll,
Mobil 0179 / 2149120 oder martin.schroll@web.de

Terminplanung der Hofstettener Vereine und Verbände 2026

August

02.08.		Feuerwehnachmittag	Ferienprogramm	FW-Gerätehaus
07.08.		Lesen, Basteln, Bewegen	Ferienprogramm	Bücherei
08.08.	15.00 Uhr	Harry Potter Nachmittag	B-Naturschutz	Waldwichtelweg
08.08.		Spiel und Spaß früher	Museum	Museum
10.08.		Richtiger Umgang mit Hunden	Ferienprogramm	Bücherei
11.08.	14 Uhr	Basteln, Bewegen, Forschen	Ferienprogramm	SJZ
11.08.	9-12 Uhr	Theaterworkshop	Ferienprogramm	SJZ
19.08.	9-10 Uhr	Bee Bots	Ferienprogramm	SJZ

September

05.09.	9-16 Uhr	Kinder Trainingscamp	Ferienprogramm	SpVgg
06.09.	14.00 Uhr	Volksfestumzug Eichstätt	Schützen	Volksfest
10.09.	11.00 Uhr	Ausflug	Senioren	Abensberg
11.09.	16.00 Uhr	Spielenachmittag für Familien	Ferienprogramm	SJZ
12.09.	16.00 Uhr	Wildkatzen kehren zu uns heim	B-Naturschutz	Waldwichtelweg
13.09.		Museumsfest	Museum	Museum
19.09.		Oktoberfest und lange Nacht der Feuerwehr		FwGH Hofstetter
20.09.	14.00 Uhr	Kartoffelfest	Gartenbau	Museum
27.09.		Flohmarkt	Flohmarktteam	SJZ

Oktober

05.10.	18.00 Uhr	Oktoberrosenkrantz	KDFB	Kirche
09.10.	19.30 Uhr	Weinabend	KAB	SJZ
11.10.		Familiennachmittag Schießarten	Ferienprogramm	Schießstand
16.10.	15.00 Uhr	Klassenbaumplanzung	Gartenbau	
16.10.		Gruseln	Museum	Museum
17.10.		Kiachalbackkurs	Museum	Museum
18.10.		Museumskirchweih	Museum	Museum
18.10.	14.00 Uhr	Kreiskriegerversammlung	Krieger	Nassenfels
17.10.	19.00 Uhr	Kirchweihschießen	Schützen	SJZ
20.10.	19.30 Uhr	Bibelabend	Pfarrgemeinderat	Pfarrheim
29.10.	14.00 Uhr	Bürgerversammlung Senioren	Senioren	GH Bauer
30.10.	19.30 Uhr	Bürgerversammlung	Gemeinde	GH Buchberger

November

03.11.	19.30 Uhr	Bibelabend	Pfarrgemeinderat	Pfarrheim
07.11.	14/19.30 Uhr	Theater	Hitzhofener Theat.	GH Buchberger
08.11.	19.00 Uhr	Theater	Hitzhofener Theat.	GH Buchberger
12.11.		St. Martin mit Umzug	Kindergarten	SJZ
06. oder 20.11.		Kino oder Theaterfahrt	KDFB	
13.11.	19.30 Uhr	Theater	Hitzhofener Theat.	GH Buchberger
14.11.	19.30 Uhr	Theater	Hitzhofener Theat.	GH Buchberger
15.11.		Volkstrauertag	Gemeinde	Kirche
17.11.	19.30 Uhr	Bibelabend	Pfarrgemeinderat	Pfarrheim
18.11.	9-13 Uhr	Basteltag	Ferienprogramm	SJZ/Gartenbau
22.11.	19.00 Uhr	Generalversammlung	Schützen	GH Buchberger
25.11.	18.30 Uhr	Adventskranzbinden	KAB	SJZ

Dezember

05.12.		Christbaumverkauf/Nikolausfest	PGR/Kirchenv.	Pfarrhof/Kirche
06.12.		Nikolausdienst	KLJB	
09.12.		Roratemesse/Engelamt	KDFB	Kirche/SJZ
11.12.	19.00 Uhr	Nikolausschießen	Schützen	SJZ
12.12.	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier	SpVgg	GH Buchberger
13.12.	14.00 Uhr	Seniorenadvent	Senioren	GH Buchberger
20.12.	17.30 Uhr	Adventsblasen		Feuerwehr
24.12.		Glühweinverkauf nach Mette	KLJB	Pfarrhof
26.12.	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Feuerwehr	GH Buchberger

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde GAIMERSHEIM

BESONDERE Termine Ende JULI bis SEPTEMBER 2026

Stand: 20.6.2026

Über unsere Homepage www.gaimersheim-evangelisch.de (NEU!) finden Sie aktuelle Infos auch über kurzfristige Veränderungen des Veranstaltungskalenders! Sie finden uns auch auf Facebook unter [@EvangelischGaimersheim](https://www.facebook.com/EvangelischGaimersheim) sowie bei Instagram unter [friedenskirche_gaimersheim](https://www.instagram.com/friedenskirche_gaimersheim).



Evangelische Friedenskirche und Gemeindezentrum, Kraiberg 40a, 85080 GAIMERSHEIM

<i>Art der Veranstaltung</i>	<i>Datum und Uhrzeit</i>	<i>Ort</i>
September 2026		
Senioren Ausflug (nur mit Anmeldung!)	Mittwoch, 2.9.	Mindelstetten (Anna-Schäffer-Geburtshaus; Wallfahrtskirche und Kreuzgang) sowie Bauernhofmuseum Josef Böhm in Echendorf.
„Aperitif-Gottesdienst“	Sonntag, 13.9., 10 Uhr	Evang. Friedenskirche & Kirchhof
Dekanatsjugendevent „Kräftig 2026“	Freitag, 18.9., kräftig.kidz – Fest für Kinder und Familien Samstag, 19.9., kräftig.festival und kräftig.party – für Jugendliche und Konfirmand/innen Sonntag, 20.9., kräftig.gottesdienst	Volksfestplatz Gaimersheim
Kinderflohmarkt	Samstag, 26.9., 9.30-11.30 Uhr	Innenhof der Kirche
Oktober 2026		
Gottesdienst für Jung & Alt zum Erntedankfest mit anschließendem Picknick	Sonntag, 4.10., 10 h	Evang. Friedenskirche & Gemeindezentrum
Kirchweih: Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	Sonntag, 11.10., 10 h	Evang. Friedenskirche

Für Informationen: Tel. 08458.331490; pfarramt.gaimersheim@elkb.de;

www.gaimersheim-evangelisch.de (NEU);

zuständig für Hitzhofen Pfr. Ulrich Eckert: ulrich.eckert@elkb.de



DER PLAN FÜR DIE SOMMERFERIEN UND DEN HERBST 2026

Gemeinsam. Erleben. Entdecken.



SOMMERFERIEN 2026

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	ALTER	ANMELDUNG	NOTES
02.08.	Feuerwehrrnachmittag	FwGh	ab 6 Jahren	Anmeldung@ff-hofstetten.de	-
07.08. 10-12:30 Uhr	Welt der Geschichten- in der Bücherei	BÜ	1.-4. Klasse	buecherei.hofstetten@gmail.com	12 Kinder
08.08. 15-17 Uhr	Harry Potter - Nachmittag Bund Naturschutz B&HiHo	Wald- wichtel-PP	ab 6 Jahren	helene.theobald@web.de	gerne mit Eltern
08.08. 16-20 Uhr	Spiel und Spaß früher*	BH-Museum	6-12 Jahre	Infos: BH Museum	7 €
10.08. 9-10:30 Uhr	Mutige Hundefreunde gesucht! Bücherei	SJZ	5-8 Jahre	buecherei.hofstetten@gmail.com	16 Kinder
11.08. 14-16 Uhr	Dino - Nachmittag: Basteln - Forschen - Bewegen	SJZ	4*-6 Jahre	Carolin.Rotter88@gmail.com	12 Kinder 1,50 €
11.08. 9-12 Uhr	Theaterworkshop	SJZ	2.-6. Klasse	kathrin.mogl@gmx.de	14 Kinder
19.08. 9-10 Uhr	Bee-Bots: Programmieren für Kleine	SJZ	4-6	Carolin.Rotter88@gmail.com	5 Kinder mit Eltern
05.09. 9-16 Uhr	Kinder-Trainingscamp des Sportvereins	SJZ	5-12 Jahre	0170-7811041	-
11.09. ab 16:00 Uhr	Erster Hofstetter Spielnachmittag für Familien	SJZ	-	helene.theobald@web.de	Bitte Spiele mitbringen

* Im Bauernhofmuseum finden einige Veranstaltungen statt, bitte dazu die Homepage beachten.

AUSBLICK: HERBST UND WINTER

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	ALTER	ANMELDUNG	NOTES
11.10.	Familiennachmittag der Schützen: Kennenlernen verschiedener Schießarten	SJZ	-	-	-
Herbst- ferien	Abenteuerturnen für Kindergartenkinder	Turnhalle	4-6 Jahre	-	genaue Infos folgen
18.11. 9-13 Uhr	Buß- und Bettagsbasteln des Gartenbauvereins	SJZ	6-12 Jahre	08406-919707	genaue Infos folgen
06.11. 18-19 Uhr	Book-Talk & Bubble-Tea Bücherei	BÜ	10-14 Jahre	-	-



**GEMEINSAM STARK
FÜR UNSERE KINDER!**

Ein großes Dankeschön an alle Vereine
und Privatpersonen, die dieses vielfältige
Programm möglich machen!



AUSBLICK 2027:

Schnupperklettern, Vogelhäuschen
basteln und Muttertagsbasteln, uvm



AUFRUF - MACH MIT 2027!

Du möchtest 2027 mit einer Aktion dabei sein?
Egal ob Bewegung, Kreatives, Natur, Technik
oder Spiel & Spaß - der Fantasie sind keine
Grenzen gesetzt! Auch die Altersgruppe
ist frei wählbar.
Bei Interesse bitte bei
Helene.Theobald@web.de melden.

Vorbereitung Erstkommunion Hitzhofen 2026

11 Kinder, ein gemeinsamer Weg und viele besondere Momente: Unter dem Motto „Unser gemeinsamer Weg mit Jesus“ haben sich unsere diesjährigen Kommunionkinder auf ihre Erstkommunion vorbereitet – und dabei nicht nur viel über den Glauben gelernt, sondern vor allem Gemeinschaft erlebt.



In sieben abwechslungsreichen Gruppenstunden wurde gebastelt, gebacken, gesät und gestaltet. Die Kinder verzierten ihre Gruppenkerze, gestalteten eigene Schatzkisten, fädelten Rosenkränze und backten gemeinsam Brot. Beim Ansäen von Weizen konnten sie außerdem ganz praktisch erleben, wie aus etwas Kleinem etwas Neues wächst – ein schö-

nes Bild für ihren eigenen Glaubensweg.

Ein echtes Highlight war das gemeinsame Kunstwerk für unsere Kirche: Mit individuell gestalteten Fußabdrücken haben die Kinder ihren ganz persönlichen Weg sichtbar gemacht.

Auch rund um den Palmsonntag waren die Kommunionkinder aktiv: Sie banden Palmbüsche und nahmen gemeinsam an der Palmsonntagsprozession teil – ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und gelebte Tradition.

Der große Tag der Erstkommunion war schließlich ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten. Den perfekten Abschluss bildete ein gemeinsamer Ausflug ins Legoland nach Günzburg. Dort konnten die Kinder noch einmal richtig Spaß haben und ihre gewachsene Gemeinschaft feiern.



Fotos & Text: Susanne Müller und Stephanie Eichhorn



Erfolgreiche Kinderflamme bei der Kinderfeuerwehr Hitzhofen-Oberzell



Mit großer Begeisterung und viel Engagement stellten 28 Kinder der Feuerdrachen der FFW Hitzhofen-Oberzell ihr Können unter Beweis und legten erfolgreich die „Kinderflamme“ ab – ein Abzeichen, das speziell für die jüngsten Mitglieder der Feuerwehr entwickelt wurde.

In mehreren abwechslungsreichen Stationen mussten die Kinder zeigen, was sie bereits gelernt haben. Zu den Themen gehörten unter anderem die Brandschutzerziehung sowie grundlegende Kenntnisse in der Ersten Hilfe wie die stabile Seitenlage. Auch ein Fragebogen testete das Wissen der Kinder rund um Feuerwehr und Sicherheit. Besonders wichtig war zudem die Teamarbeit: In einer gemeinsamen Aufgabe bewiesen die Kinder, dass sie als Gruppe gut zusammenarbeiten können. Bei der praktischen Feuerwehraufgabe – dem Zielspritzen – hatten alle sichtlich ihren Spaß.

Die Anforderungen waren dabei altersgerecht gestaltet. Die jüngeren Kinder meisterten etwas einfachere Aufgaben und erhielten am Ende das orangefarbene Abzeichen. Für die älteren Teilnehmer waren die Aufgaben anspruchsvoller, sie wurden mit dem blauen Abzeichen ausgezeichnet.

Am Ende konnten sich alle 28 Kinder über ihren Erfolg freuen: Sie bestanden die Prüfung mit Bravour und erhielten neben ihrem Abzeichen auch eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk. Text & Foto: S.Templer



Gemeinsam stark



„WE ARE 26“ – unter diesem Motto startete im Juni die Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko. Die deutsche Nationalmannschaft ist leider bereits im Sechzehntelfinale ausgeschieden – doch Hitzhofen ist noch dabei: Am 4.7. fand auf unserem Sportgelände die Gemeinschaftsaktion „Gemeinsam stark“ mit 155 Kindern unseres Vereins statt. Bunt zusammengewürfelte Teams (gemischt aus Spielern und Spielerin-

nen von den Bambinis bis zur E-Jugend und D-Jugend bis zur B-Jugend) spielten um den Sieg der FCHO-Weltmeisterschaft. Ausgerüstet mit nagelneuen T-Shirts wurde jedem Team ein Jugendtrainer und / oder ein Spieler der A-Jugend an die Seite gestellt und ein Land zugelost. Ausgestattet mit der jeweiligen Länderflagge stürmten die Spieler und Spielerinnen aufs Spielfeld und spielten jeweils 16 Minuten jeder gegen jeden. In den Spielpausen konnten sich die Kicker an der internationalen Verpflegungsstation stärken. Hier gab es passend zur WM traditionelle Speisen und Snacks aus den Ländern, die bei der WM dabei sind. Auf dem Speiseplan standen z.B. schwedische Zimtschnecken, amerikanische Burger, mexikanische Guacamole und vieles mehr.

Um weitere Punkte für den WM-Titel zu holen, zogen die Teams zwischen den Fußballspielen zu verschiedenen Stationen, die in diesem Jahr zeigen sollten, wie wir uns auch innerhalb der Dorfgemeinschaft gegenseitig unterstützen und die Gemeinschaft dadurch stärken.

Mit Teamwork, viel Reden und Führen konnten die Teams beim Blindenfußball feststellen, dass man ohne ein „Miteinander“ nicht zum Erfolg kommt und keine Tore schießt. Bei der Station der Feuerwehr mussten die Teams einen kleinen Parcours bewältigen und zum Abschluss Flammen „löschen“. Stabile Seitenlage und Herzdruckmassage durften die Teams bei den Helfern vor Ort ausprobieren. Und bei der Station WM-aktuell war Wissen über die WM gefragt: Welche Länder sind mit dabei? Welcher Nationalmannschaft gehört welches WM-Trikot?

Und wer holte nun den WM-Titel in Hitzhofen? Bei den Älteren gelang Österreich die Sensation und bei den Jüngeren hatte Kroatien die Nase vorn. So oder so hatten alle 155 Kinder einen erlebnisreichen, lustigen Tag bei perfektem Wetter, von dem sie sich sicher noch lange erzählen werden.

Andrea Heigl, Guido Müller und Markus Jörg (Jugendleiter des FCHO) sind mächtig stolz: „Wir freuen uns, dass so viele Kids bei der Aktion dabei sind. Wir wollen unseren Nachwuchskickern Werte wie Teamgeist, Zuverlässigkeit, Wertschätzung und gesellschaftliches Engagement vermitteln. Ich denke, das ist uns mit dieser tollen Gemeinschaftsaktion wirklich gelungen!“

An ein Nach-Hause-Gehen im Anschluss an die Siegerehrung war nicht zu denken: auf mehreren Bildschirmen wurden schließlich noch die beiden WM-Partien des Abends übertragen. Auch wenn Deutschland nicht mehr dabei ist, feierte die Jugendabteilung des FCHO einfach den



schönsten Sport der Welt!

Text: Janina Jörg, Fotos: Andrea Heigl und Anna Bittl



Hitzhofener Taekwondo-Nachwuchs räumt auf der Nachwuchsmeisterschaft in Gauting ab

Am 21. März 2026 fand neben der südbayerische Taekwondo Technik-Meisterschaft auch das Nachwuchsturnier Taekwondo Technik statt. Vier junge Sportler aus Hitzhofen beeindruckten mit wirklich guten Ergebnissen:

Amalia Düzgün, Elisa Reuter und Lena Pickl zogen an den anderen Teams vorbei und holten sich Gold. Lucas Reuter holte sich mit seinen Teamkollegen Adrian Bußmann und Johannes Bauernfeind ebenfalls Gold.

Außerdem erkämpfte sich Lucas zusätzlich noch im Einzelwettbewerb die Silbermedaille.

Die Freude bei der Jugend und auch bei uns Trainern war riesengroß, und wurde noch gekrönt mit einem Pokal für den 2. Platz in der Vereinswertung. Auf dem Foto strahlen unsere Sieger um die Wette: von links nach rechts Amalia Düzgün, Lena Pickl, Elisa Reuter und Lucas Reuter

Foto und Text: Konstanze Esch



Taekwondo-Gürtelprüfung am 27.04.2026 in Eichstätt

Ein wichtiges Highlight im Sportjahr fand am 27. April 2026 in der Halle der Bereitschaftspolizei-Eichstätt statt. Insgesamt 42 Sportler stellten sich der ersten Gürtelprüfung dieses Jahr. Dabei waren 17 junge Taekwondo-Sportler aus Hitzhofen. Für drei Kinder unter ihnen war es die erste Prüfung (zum 9. Kup). Zwei weitere Prüflinge erreichten den 8. Kup (gelber Gürtel), drei dürfen nun künftig den gelb-grünen Gürtel tragen, zwei den grünen und sieben sogar den grün-blauen Gürtel (5. Kup). Geprüft wurden Techniken aus den Kernbereichen des Taekwondo: Grundtechniken, Formenlauf (Poomsae), Einschnitt Kampf, Selbstverteidigung und Freikampf.

Der Prüfer Michael Bußmann (8. Dan Taekwondo) war sehr zufrieden vom Engagement der Schüler und wir Trainer sind sehr stolz auf unseren erfolgreichen Nachwuchs.

Auf dem Foto präsentieren sich mit ihren neuen Gürteln von links nach rechts:

Vordere Reihe: Ella Düzgün, Emil Puckelwaldt, Nele Knappe, Elisabeth Schifflbaum, Raffaella Hirschbeck, Maximilian Gerlich, David Hirschbeck
Dahinter: Trainerin Konstanze Esch, Gustav Puckelwaldt, Sebastian Dautner, David Geisler, Mia Bauer, Amalia Düzgün, Lucas Reuter, Elisa Reuter, Benjamin Deseyve, Lena Pickl, und Prüfer Michael Bußmann

Foto und Text: Konstanze Esch



Erfolgreicher Sporttag des FC Hitzhofen-Oberzell in Kooperation mit der Grundschule

Ein voller Erfolg war der gemeinsame Sporttag des FCHO in Zusammenarbeit mit der Grundschule am 15.05.2026. Insgesamt nahmen rund **120 begeisterte Kinder** an der Veranstaltung teil und konnten mit viel Freude und Neugier die verschiedenen Sportangebote kennenlernen.

An insgesamt **sechs Stationen** hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, unterschiedliche Sportarten auszuprobieren. Auf dem Programm standen **Fußball, Volleyball, Tennis, Laufen, Stockschießen** sowie ein abwechslungsreicher **Bewegungsparcours** der Abteilung Fitness. Dabei waren Geschicklichkeit, Ausdauer, Koordination und Teamgeist gleichermaßen gefragt.

Mit großer Begeisterung meisterten die Kinder jede Station und hatten sichtlich Spaß an der Bewegung. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie zahlreiche Helferinnen und Helfer des Sportvereins sorgten dafür, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestens betreut wurden und jede Sportart mit viel Freude erleben konnten.

Der Sporttag zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, Kinder frühzeitig für Bewegung, Sport und gemeinschaftliches Miteinander zu begeistern. Neben der körperlichen Aktivität standen vor allem Fairness, Teamgeist und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt.

Zum Abschluss gab es natürlich auch für jedes Kind eine tolle Urkunde für die Teilnahme.

Der FC Hitzhofen-Oberzell bedankt sich herzlich bei der Grundschule, allen Helferinnen und Helfern sowie den engagierten Trainerinnen und Trainern für die hervorragende Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt natürlich den 120 Kindern, die mit ihrer Begeisterung und ihrem Einsatz diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. *Foto & Text: N. Bauch*

Superheros

Unter diesem Motto fand im Juni die Jugendpreisverleihung des Landkreises Eichstätt statt. Gewürdigt wurde die ehrenamtliche Arbeit von Vereinen, kirchlichen Gruppen, Schulen und den Pfadfindern, die sich unermüdlich für das soziale Miteinander, Sport und Bewegung und die Natur engagieren. Und der FC Hitzhofen-Oberzell war mit dabei!!!

Unsere Jugendabteilung wurde in der Kategorie „Wettbewerbspreis“ für die Initiative „Gemeinsam für Natur und Teamgeist“ ausgezeichnet. „Beim FCHO wird nicht nur gekickt – wir wollen den Kids auch Werte vermitteln. Unsere Jungfußballer kommen regelmäßig bei Gemeinschaftsaktionen zusammen, um Obstbäume zu pflanzen, Nistkästen zu bauen und Vielfalt zu (er-)leben.“ erklären Guido Müller und Markus Jörg (Jugendleitung des FC Hitzhofen-Oberzell).

Die Mädels unserer B-Jugend waren bei der Preisverleihung dabei und staunten über die vielfältigen Projekte, die bei der Preisverleihung vorgestellt wurden: zum Beispiel das Projekt „Jung lehrt Alt“ der Kolpingjugend, wo ältere Menschen beim Umgang mit Smartphone und Co. unterstützt werden. Oder das Projekt „Pop Up JuTre“ des Jugendtreffs Gaimersheim, das einmal im Monat mobile Jugendarbeit ohne Hürden anbietet. Beim gemeinsamen Abschlussbild mit Landrat Alexander Anetsberger grinsten alle stolz in die Kamera, denn alle sind sie Superheros!

(Text: Janina Jörg / Foto: Roland Sammüller)





Mit 180 € zum Erfolg: Die Dartabteilung des FC HO auf Höhenflug

Wie alles begann:

Vor 4 Jahren hatten einige Dartbegeisterte Hitzhofener die Idee eine Hitzhofener Dartmeisterschaft über die Weihnachtsfeiertage zu organisieren. Schnell wurde dabei klar, dass die Schulsporthalle die geeignete Räumlichkeit ist.

Mittlerweile fand das Turnier im Jahr 2025 zum vierten Mal statt. Beim Kinder-/Jugendturnier nahmen 40 Hitzhofener Kinder statt. Beim Trio-Turnier suchten 32 Teams (96 Spieler) das beste Hitzhofener Trio. Beim Doppeltturnier, in dem auch auswärtige Dartspieler herzlich eingeladen sind, hatten 80 Spieler den Meister gesucht.

Ligabetrieb:

Aus den Teilnehmern des Weihnachtsturniers fand sich eine Gruppe, die auch am regelmäßigen Ligabetrieb teilnehmen wollten.

Seit der Saison 2024/2025 nimmt der FC Hitzhofen-Oberzell aktiv am Spielbetrieb des Dart Bund Mittelbayern e.V. teil. Dieser umfasst aktuell 67 Teams, die in verschiedenen Leistungsklassen – von der C-Liga bis zur Bezirksliga – gegeneinander antreten.

Die Partien werden von September bis Juli an E-Dartautomaten in verschiedenen Gaststätten in Ingolstadt und dem Umland (u. a. Neumarkt, Kelheim, Pfaffenhofen und Burgheim) ausgetragen. In Ligen von je zehn Teams treten pro Spieltag vier Spieler (plus zwei Wechseloptionen) an. In insgesamt 18 Duellen – 16 Einzeln und 2 Doppel – wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ um die Punkte gekämpft. Für den Gesamtsieg sind mindestens zehn gewonnene Spiele nötig.

Die 1. Mannschaft des FC Hitzhofen-Oberzell, die „Hornets I.“, startete in der C-Liga und konnte sich mit zwei Meisterschaften in Folge bis in die A-Liga hocharbeiten, in der sie sich in der kommenden Saison beweisen darf. Die 2. Mannschaft, die „Hornets II.“ ging in der vergangenen Saison erstmals an den Start und erreichte auf Anhieb einen respektablen Mittelfeldplatz in der C-Liga.

Save the date:

Auch in diesem Jahr wird die 5. Auflage der Hitzhofener Dartmeisterschaften stattfinden.

Am 29. Dezember 2026 wird ein Doppeltturnier ausgetragen. Teilnehmen dürfen alle „ambitionierten“ Dartspieler aus Hitzhofen und Umgebung.

Am 30. Dezember 2026 folgt ein Jugendturnier, an dem alle Hitzhofener Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren herzlich eingeladen sind. Im Anschluss daran werden die Hitzhofener Dartmeister ermittelt. Hier treten wie im Vorjahr Dreierteams gegeneinander an. Teilnahmeberechtigt sind aktuelle und ehemalige Hitzhofener sowie Mitglieder der Hitzhofener Vereine.

Für besondere Stimmung sorgen dabei auch kreative Dart-Outfits und Verkleidungen, die mit einem Sonderpreis ausgezeichnet werden. Der Spaß steht bei dieser Veranstaltung klar im Vordergrund.

Die offizielle Einladung zu den Meisterschaften wird rechtzeitig verteilt. Die Dartabteilung freut sich schon jetzt über zahlreiche Teilnehmer und Besucher.



Nach Weihnachten wird die Turnhalle zur Darts-Arena. (Bild links)

Die Hornets mit der Meisterschale und dem Championsleaguepokal 2025. (Bild rechts)

Fotos & Text: T. Meyer

SOMMER FUSSBALL CAMP

10. - 12. SEPTEMBER 2026

Bist du Jahrgang 2013 - 2020? Dann mach mit!
Begrenzt auf 80 Plätze!




Das erwartet dich:

- jede Menge Spaß & Tricks
- professionelles, altersgerechtes Training
- gemeinsames Mittagessen, Obst & Getränke
- Betreuung von 9:30 - 15:30 Uhr

Anmeldung über die Trainer
Anmeldeschluss: 26.07.2026

Teilnahmegebühr:

- 134 € für Nicht-Mitglieder im Förderverein Fußballnachwuchs
- 109 € für Mitglieder (mind. ein Elternteil sollte Mitglied im Förderverein Fußballnachwuchs sein; fcho-jugend.de/förderverein)



Spende

Der Oberzeller Weihnachtsmarkt 2025 war für uns als Oberzeller Hütt'n eine echte Herzensangelegenheit. Dank eurer großartigen Spendenbereitschaft durften wir kürzlich die Einnahmen an Mladen Tuta und seine drei Kinder übergeben.

Die Familie hat durch einen schrecklichen Schicksalsschlag die Ehefrau und Mutter verloren und hat sich nun entschlossen, nach Kroatien zurückzukehren. Mit unserer Spende von 2800 €, möchten wir Mladen und seine Kinder dabei unterstützen, ihr dortiges Haus zu renovieren und sich ein neues Zuhause aufzubauen. Wir hoffen sehr, ihnen damit eine kleine finanzielle Last in dieser schweren Zeit zu nehmen. Ein riesiges Vergelt's Gott an alle Gäste, Helfer und Spender des Weihnachtsmarktes. Ohne euch wäre diese Hilfe nicht möglich gewesen! Der Familie Tuta wünschen wir von ganzem Herzen viel Kraft, Zuversicht und einen guten Neuanfang in Kroatien.

Eure Oberzeller Hütt'n

Text & Foto: A. Rentzsch





beim Vorstandsvorsitzenden Reinhard Dirr besonders bedankte. Ein „Gänsehauteffekt“ sei für ihn der Empfang des Fahrzeuges im September 2025 gewesen wo die Nachbarfeuerwehren aus Hofstetten und Eitensheim das LF10 mit Wasserfontänen begrüßten. Fasziniert sei Sammüller auch gewesen, dass gleich danach die ersten Übungen stattfanden um das Fahrzeug zu beherrschen. Ein Dank ging an den Vorstand der Feuerwehr, Michael Dworak, der die Veranstaltung mit der musikalischen Umrahmung durch die Blaskapelle Etting organisierte.

Kommandant Valentin Heindl begann mit den Worten „Heute ist ein ganz besonderer Tag für unsere

Feuerwehr und ich darf sagen: Ein Tag, auf den wir lange hingearbeitet haben.“ Heindl ließ den Ablauf der Organisation kurz Revue passieren. Die Fahrzeugausschreibungsgruppe mit acht Teilnehmern startete im Februar 2022 und danach stellten verschiedene Aufbauhersteller ihre Fahrzeuge am Feuerwehrhaus vor. Die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen in mehreren Losen war sehr arbeitsintensiv, so dass im Juni 2023 die Ausschreibung veröffentlicht werden konnte. Den Zuschlag für das Fahrgestell und den Fahrzeugaufbau ging an die Firma Lentner in Hohenlinden. Die Fahrzeugbeladung und Atemschutz an die Firma Jahn aus Wendelstein. Im Juli 2024 erfolgte die Baubesprechung bei Lentner und im Juni 2025 die Besprechung der Beladepläne. Am 26. September 2025 war es dann soweit, das Fahrzeug konnte nach dreieinhalb Jahren endlich abgeholt werden. Für die viele Arbeit im Hintergrund waren 40 Sitzungen der Fahrzeugausschreibungsgruppe notwendig die dafür über 900

Arbeitsstunden ehrenamtlich leisteten. Dafür zollte der Kommandant höchsten Respekt. Weiterhin bedankte er sich bei der gesamten aktiven Mannschaft die nach dem Empfang des Fahrzeugs intensiv mit dem neuen Material geübt haben, so dass das LF10 nach nur zehn Tagen "einsatzklar" gemeldet werden konnte.

Pfarrer Alois Spies zelebrierte in der geschmückten Fahrzeughalle der Feuerwehr den Festgottesdienst und bedankte sich dabei bei den vielen ehrenamtlich Tätigen die sich für den Feuerwehrdienst zur Verfügung stellen. Kreisbrandrat Martin Lackner zollte dem Gemeinderat Respekt, dafür in die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges investiert zu haben. Er erinnerte aber auch, dass die

Gerätschaften nur ein Teil des Ganzen sind und es viele ehrenamtliche Männer und Frauen, braucht diese zu bedienen.

Fotos & Text: Josef Templer



Fahrzeugsegnung Löschfahrzeug LF10 der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell

Bei strahlendem Sonnenschein fand die Segnung des neuen Feuerwehrlöschfahrzeuges LF10 der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell statt. „Denn erst mit der Segnung findet die Beschaffung ihren Abschluss“ betonte Bürgermeister Roland Sammüller in seiner Begrüßung vor zahlreichen Gästen. Der Weg vom Beschluss im Gemeinderat im Oktober 2021 bis zur Auslieferung war sehr lange und extrem reguliert, betonte er. Als Prämisse galt der Feuerwehrbedarfsplan, der ein Löschfahrzeug für Hitzhofen vorsah. Mit der Feuerwehr wurde eine Fahrzeugausschreibungsgruppe gegründet um die notwendigen umfangreichen Themen für eine europaweite Ausschreibung abzustimmen. Das Bindeglied zur Gemeindeverwaltung war dabei Geschäftsleiter Stefan Popp, selbst ein aktiver Feuerwehrler, was von Vorteil war. Ein Feuerwehr-



auto ist sehr teuer, so der Rathauschef. Die Anschaffungskosten betrugen rund 540 000 Euro, davon gingen staatliche Fördermittel und eine Spende der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt ab, wofür er sich



Foto:
Die geehrten Mitglieder mit Kommandant Valentin Heindl, Vorstand Michael Dworak, Kreisbrandinspektor Thomas Buchberger und zweiten Bürgermeister Martin Schroll (von links).



Generalversammlung Freiwillige Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell 2026

Das Highlight 2025 für die Freiwillige Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell war die Auslieferung ihres neuen Feuerwehrautos LF10 und der Empfang durch die Nachbarwehren aus Hofstetten und Eitensheim im vergangenen September berichtete Kommandant Valentin Heindl. In seinem Rechenschaftsbericht konnte der Kommandant wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Mannschaft besteht aus 74 aktiven Mitgliedern, davon zwölf Frauen und 14 Jugendliche. Die Gründung der Kinderfeuerwehr im Mai 2025 war ein großer Erfolg mit inzwischen 36 Kindern. Zahlreiche Ausbildungen waren zu verzeichnen, wie der Zugführerlehrgang des zweiten Kommandanten Stefan Sämeier. Johannes Albrecht absolvierte den Gerätewart- und Motorsägen Lehrgang. Zwei Kammeraden absolvierten den Atemschutzlehrgang und weitere zwei Feuerwehrmänner machten den Führerschein der Klasse C der für das neue Löschfahrzeug notwendig ist. Weiter gab es einen Waldbrandlehrgang und die MTA Basis Ausbildung. Insgesamt wurden über alle Gruppen 41 Übungen abgehalten. Die Feuerwehr hatte 11 Einsätze mit einer Einsatzzeit von 74 Stunden zu verzeichnen. Die Alarmierungen betrafen zwei Brandeinsätze sowie mehrere technische Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen, dazu kamen Durchführungen mehrerer Verkehrsregelungen und Absicherungen. Die Jugendwarte Sophie Templer und Florian Koch berichteten mittels einer Präsentation mit vielen eindrucksvollen Bildern über die vielen Aktivitäten der Kinder- und Jugendfeuerwehr.

Vorstand Michael Dworak konnte auch dieses Jahr wieder viel Positives aus der Vereinsarbeit berichten. Ein besonderer Dank galt den zahlreichen Mitgliedern die dem Verein ehrenamtlich dienen. Dworak ließ das letzte Vereinsjahr Revue passieren und gab eine Vorschau für das laufende Jahr. Mit Stolz verkündete er die aktuelle Mitgliederzahl von 471, was einen neuen Höchststand bedeutet. Hervorzuheben waren im letzten Jahr das Gründungs-

fest der Kinderfeuerwehr, die lange Nacht der Feuerwehr mit der Präsentation des neuen Löschfahrzeuges, diverse Festbesuche, das Sonnwendfeuer in Kooperation mit der Krieger- und Soldatenkameradschaft, das Floriansfest in Hofstetten, das Maibaumaufstellen, der Adventsmarkt sowie der Ball der Vereine in der Sporthalle. Erstmals beteiligte sich die Feuerwehr mit einem Faschingswagen bei vier Faschingsumzügen. Für dieses Jahr sind neben dem inzwischen traditionellen Sommernachtsfest für alle Mitglieder das Floriansfest in Böhmfeld und diverse Festbesuche geplant. Dworak schlug der Versammlung die Umwandlung in einen „eingetragenen Verein“ vor was einige Vorteile bietet. Von den Mitgliedern wurde das begrüßt und einstimmig bestätigt.

Zweiter Bürgermeister Martin Schroll hob in seinem Grußwort die enorme Wichtigkeit der Feuerwehr im Ort hervor und dankte für die ehrenamtliche Tätigkeit, die viel Freizeit von den Aktiven abverlangt. An die Aktive Truppe appellierte er die Übungen ernst zu nehmen, um für Einsätze immer gerüstet zu sein. Diesen Worten schloss sich aus Kreisbrandinspektor Thomas Buchberger an, der besonders die Gründung der Kinderfeuerwehr hervorhob und der Gemeinde für die Investition in das neue Löschgruppenfahrzeug dankte. Besonders erwähnenswert sei auch die gute Zusammenarbeit mit der Nachbar-Feuerwehr aus Hofstetten.

Für ihre langjährige Treue erhielten treue Mitglieder Urkunden und Ehrennadeln überreicht. Für den Aktiven Feuerwehrdienst: 50 Jahre Josef Templer, 45 Jahre Heribert Schreiber, 40 Jahre Claus Wittmann, 35 Jahre Josef Glasel, 25 Jahre Manuela Brandmayer, Bernd Haberkorn und Michael Heinzl, 20 Jahre Johannes Knöerle. Die passiven anwesenden Mitglieder: 60 Jahre Gerhard Welser, 50 Jahre Johann Stampfer und Hubert Bauer, 30 Jahre Hubertus Ernst und Antonio Furino, 25 Jahre Josef Nuber, Mathias Rentzsch und Manfred Krauß.

Foto & Text: Josef Templer

50-jähriges Gründungsfest Stopselclub Hitzhofen

Der Stopselclub Hitzhofen hat eine eigene Fahne die den Verein nun stets repräsentieren soll. Damit ging zum 50-jähriges Gründungsjubiläum ein lang gehegter Wunsch vom Zweiten Vorstand Michael Heinzl, der auch als Fähnrich fungiert, in Erfüllung. Beim dreitägigen Jubiläumsfest, das vom Festleiter Christian Baumann moderiert wurde, konnten zahlreiche Vereine begrüßt werden die eine sehr weite Anreise hatten, wie aus dem Chiemgau, der Oberpfalz oder dem Allgäu. Über diese große Resonanz an allen Festtagen war Johannes Rentzsch als Vorstand des Stopselclubs besonders erfreut.



Den Auftakt zum Jubiläumswochenende machten die aus Funk und Fernsehen bekannten Brettli Spitzen. Im vollen Festzelt vor rund 800 begeisterten Zuhörern legten die Interpreten einen grandiosen Auftritt vor. Jürgen Kirner brachte eine Topbesetzung mit nach Hitzhofen die mit ihren lustigen Liedern aus dem Repertoire der Volkssänger und einiger Sketches von Jürgen Kirner mit Bianca Bachmann eine großartige Show ablieferten. Mit dabei waren Tom und Basti, De Gschubstn, Tobi Boeck sowie Die Couplet-AG mit Jürgen Kirner und Bianca Bachmann, die von Bernhard Gruber an der diatonischen Harmonika und Berni Filser an der Gitarre begleitet wurden. Wie Kirner launisch erzählte, sei es auch für ihn eine Premiere erstmals bei einem Stopselclub aufzutreten.

Ein voller Erfolg war auch die Idee vom Festausschuss ein Oldtimer-Treffen am Samstagvormittag zu veranstalten. Rund 80 Fahrzeuge aller Art, von Mopeds, Motorräder, Bulldogs, Autos bis zu einem Audi Quattro Rennfahrzeug war alles vertreten um zu fachsimpeln. Am Abend beteiligten sich nach der Abholung des Patenvereins aus Eisingersdorf die Ortsvereine zum Totengedenken am Friedhof. Nach dem erfolgreichen Bieranstich durch Schirmherrn und Bürgermeister Roland Sammüller startete der Stimmungsabend mit der Partyband „Pröllergeisda“ aus Niederbayern die fast kein Ende fand.

Am Festsonntag stand dann die von den rund 100 Vereinsmitgliedern lang ersehnte Fahnenweihe an. Pfarrer Alois Spies zelebrierte den Festgottesdienst und ging auf den Leitspruch der Fahne „Frohsinn und Geselligkeit hält uns zusammen allezeit“ ein. Er untermauerte, wie wichtig heute die Gemeinschaft ist wo vieles anonym geworden ist. Der Verein lebt davon, dass Menschen zusammenkommen um sich zu unterhalten, zu lachen und Gaudi zu haben. Der



Pfarrer dankte den Gründern des Stopselclubs die 1976 im „Café Moßburger“ mit Herzblut dabei waren und nun Generationen zusammenführen. Pfarrer Spies segnete die Fahne und die Fahnenbänder und verteilte viel Weihwasser.

Auf der neuen Vereinsfahne ist auf der Vorderseite das Vereinswappen des Stopselclubs und auf der Rückseite der Gründungsort, das ehemalige Café Moßburger, zu sehen. Für Elke Speth war es eine besondere Ehre als Fahnenmutter auftreten zu dürfen. Mitglieder, die seit 50 Jahren beim Stopselclub sind, wurde eine besondere Ehrung zu Teil. Sie erhielten neben der obligatorischen Urkunde einen goldenen Stopsel überreicht.

Ein weiterer Höhepunkt war der farbenfrohe Festzug mit 43 Vereinen durch die Straßen des Ortes die von zahlreichen Besuchern gesäumt wurden. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Blaskapellen aus Hitzhofen, Denkendorf, Bergen, Zuchering und Gaimersheim. Glück hatten die Veranstalter mit dem Wetter, weil kurz nach dem Einzug ins Festzelt gab es einen starken Gewitterregen. Den Festausklang gestaltete die Partyband „Sappralot“ aus der Oberpfalz die bis in die Abendstunden für beste Stimmung sorgte. *Text und Fotos: Josef Templer*



Ostereierschießen 2026 im Schützenhaus Hitzhofen

Am Palmsonntag, 29. März 2026 lud der Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen/Oberzell traditionsgemäß zum jährlichen Ostereierschießen ins Schützenhaus ein, das pünktlich um 14:00 Uhr begann und bis 17:00 Uhr dauerte. Innerhalb dieser Zeit waren alle 3.980 Eierpreise vergeben, was den sehr großen Besucherandrang und das große Interesse aus der ganzen Gemeinde eindrucksvoll widerspiegelte, denn Familien, Senior*innen und Kinder sorgten für eine lebhaft, fröhliche Atmosphäre.

Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt: es gab reichlich Kaffee, Kuchen und Getränke. Eingeladen waren alle Bürger*innen der Gemeinde Hitzhofen.

Auch der Osterhase war sehr fleißig und die Kinder hatten eine Riesengaudi beim Suchen der Osterüberraschungen und einige übten bereits beim Lichtgewehrschießen ihre Trefferkunst.

Der Schützenverein bedankt sich herzlich bei allen Helfer*innen, deren Einsatz den reibungslosen Ablauf und das gelungene Gemeinschaftserlebnis erst möglich gemacht hat.

Bernd Harfold

Maibaumfest 2026

Der Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen/Oberzell e. V. feiert das Maibaumfest 2026

Am 1. Mai 2026 richtete der Schützenverein Hitzhofen das traditionelle Maibaumfest im Zweijahresturnus am Maibaumplatz der Gemeinde aus. Pünktlich um 14:00 Uhr begann die Veranstaltung, die bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Gäste anzog. Insgesamt feierten rund 400 Besucher*innen gemeinsam mit den Organisatoren und genossen

das Beisammensein bis in den Abend hinein. Im Mittelpunkt stand natürlich der neue Maibaum, der eine Höhe von 23 Metern misst. Das Aufstellen gelang dank des engagierten Einsatzes vieler Helferinnen und Helfer aus der Gemeinde unter der Leitung von Peter Wagner reibungslos und zeigte einmal mehr den großen Gemeinschaftsgeist in Hitzhofen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Blaskapelle Hitzhofen, die mit schwungvollen Melodien für beste Stimmung bis in den Abend hinein sorgte.

Kulinarisch war für jeden Geschmack etwas geboten: Als Durstlöscher gab es u. a. Fassbier der Brauerei Gutmann aus Titting, dazu wurden Kaffee und Kuchen sowie ein breites Speisenspektrum angeboten. Neben klassischen Bratwürsten und Steaksemeln gab es in diesem Jahr erstmals auch sogenannte Feuerwürste. Besonders hervorzuheben ist, dass Ausschank und Bratwürstküche dieses Mal in Hütten organisiert waren, was dem Fest eine gemütliche Marktatmosphäre verlieh.

Das herrliche Wetter trug entscheidend zur ausgelassenen Stimmung bei, so dass in diesem Jahr erstmals bis gegen 21:00 Uhr weitergefeiert wurde. Zum Gelingen des Maibaumfests trugen viele bei: Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern bei der Organisation und beim Aufstellen des Maibaums, ebenso dem 1. Bürgermeister und dem Getränkemarkt Hörl, Andreas Bauer, für die Unterstützung sowie der Blaskapelle Hitzhofen für die musikalische Begleitung. Das Maibaumfest 2026 war ein stimmungsvolles Fest der Gemeinschaft und ein schöner Start in den Mai – der Schützenverein Hitzhofen blickt zufrieden zurück und freut sich bereits auf das nächste Fest.

Bernd Harfold



Sonnenwendfeier 20.06.2026

Bei sehr heißen sommerlichen Temperaturen, veranstalteten die Krieger- und Soldatenkameradschaft Hitzhofen-Oberzell sowie die Freiwillige Feuerwehr

Hitzhofen-Oberzell, wieder die alljährliche Sonnenwendfeier. Trotz der hohen Temperaturen durften wir dieses Jahr das Feuer entzünden.

Bevor es jedoch soweit war, konnten sich unsere Gäste mit kühlen Getränken gegen die Hitze wappnen. Ebenso erwartete sie eine reichhaltige Speisekarte. Neben den bekannten Gerichten, Käse, Wurstsalat, Steak- und Würstlsemeln, warteten heuer zwei neue Gerichte auf unsere Gäste. Einmal die Feuerwurst im Baguette und Pommes frisch aus der Fritteuse.

Nach der Entzündung des Feuers bestand für die Kinder noch die Möglichkeit, Stockbrot über dem Feuer selbst zu braten, was rege angenommen wurde. Nach Einbruch der Dunkelheit und dem ablöschen des Feuers machten wir uns auf den Weg nach Hause.

Foto & Text: R. Wild



Katholischer Kindergarten St. Marien
Kirchweg 6 – 85122 Hitzhofen – Telefon 08458 4538



Am 27.03.2026 feierten wir gemeinsam unser Osterfest im Kindergarten. Der Tag begann mit einem gemütlichen Osterfrühstück, zu dem die Eltern viele leckere Speisen mitgebracht hatten. Nach dem Frühstück wartete bereits ein ganz besonderes Erlebnis auf die Kinder: Die ersten Wachtelküken schlüpften aus ihren Eiern. Die Küken waren im Rahmen eines Projektes von einer Gruppe unseres Hauses ausgebrütet worden und sorgten für große Begeisterung. Anschließend besuchten alle Kinder das fröhliche Kasperletheater in der Turnhalle. Dort wurde viel gelacht und gespannt zugeschaut. Zum Abschluss des Osterfestes machten sich die Kinder auf die Suche nach ihren Osternestern. Es war ein erlebnisreicher Tag voller Freude, Staunen und schöner gemeinsamer Momente.



Unser diesjähriger Betriebsausflug führte das Kindergarten-team nach Neuburg an der Donau. Bei einer interessanten Altstadtbesichtigung lernten wir die Geschichte und die schönsten Ecken der Stadt kennen, bevor wir bei einem abwechslungsreichen Theaterworkshop gemeinsam kreativ wurden. Den gelungenen Tag ließen wir bei einem guten Essen in gemütlicher Runde ausklingen und genossen die gemeinsame Zeit außerhalb des Kindergartenalltags.

Der Kindergarten wurde auch in diesem Jahr wieder vom FC HO zu einem Fußball-Schnuppertraining in die große Turnhalle eingeladen. Zum Thema „Reise um die Welt“ meisterten die Kinder in Gruppen verschiedene Stationen und entdeckten dabei spielerisch unterschiedliche Länder und Bewegungsaufgaben. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Hitzzi, dem Maskottchen des FC HO, das für strahlende Kinderaugen sorgte. Vielen Dank an das Team des FC HO für diese tolle Aktion!



Unser Sommerfest im Kindergarten war in diesem Jahr ein ganz besonderes Ereignis. Im Mittelpunkt des Festes stand die Verabschiedung unserer Leitung Brigitte Hundsdorfer, die über 40 Jahre mit großem Engagement und Herzblut geleitet hat. Die Kinder überraschten sie mit liebevoll vorbereiteten Darbietungen, die für viele emotionale Momente sorgten. Auch zahlreiche ehemalige Kolleginnen und geladene Gäste begleiteten diesen besonderen Abschied. Für die Kinder gab es viele tolle Aktionen wie Kinderschminken und verschiedene Spielangebote. Die Väter kümmerten sich um das Grillen und sorgten für das leibliche Wohl aller Besucher. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer.

Es wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und auf viele schöne Erinnerungen zurückgeblickt. Es war ein wunderschönes und emotionales Sommerfest, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Ein Kind aus der Sternengruppe hatte den Wunsch, das Bogenschießen kennenzulernen – und die gesamte Gruppe durfte an diesem besonderen Erlebnis teilnehmen. Nach einer spannenden Einführung und einem gemeinsamen Aufwärmen konnten die Kinder ihre Treffsicherheit an der Zielscheibe ausprobieren. Während der Wartezeiten sorgten abwechslungsreiche Stationen für Spaß und Beschäftigung, sodass keine Langeweile aufkam. Ein herzliches Dankeschön an Patrick Brandmayer und Wolfgang Göttl, die dieses tolle Erlebnis für die Kinder ermöglicht haben.

(Text: Schafferhans/Fährmann/Göttl Bilder: Stadlmeier/Fährmann/Göttl)





Die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Hitzhofen-Oberzell begann nach der Begrüßung durch Angela Amler mit einer Schweigeminute für unsere verstorbenen Mitglieder. Wir mussten uns leider auch von unserer Schriftführerin Monika Lechermann und Beisitzerin Christa Heckl verabschieden.

Es folgte ein **Vortrag** der Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landschaftspflege im Landkreis Eichstätt, Frau Anne Fröhlich. Zum Thema „Moderne Pflanzen und Exoten im Garten – Nützlich oder nicht?“ gab sie uns interessante Impulse zu invasiven und heimischen Pflanzen und deren Auswirkungen auf die Natur.

Anschließend ließ Sibylle Gazdag das **vergangene Vereinsjahr** mit seinen vielen Aktionen in einer Bilderschau Revue passieren. Viele der Bilder findet ihr auch auf unserer Homepage.

Das **Gartenjahr der Kindergruppe** „Wühlmäuse“ stand unter dem Motto „Unsere fünf Sinne“. Die Kinder haben gegartelt, gebastelt, experimentiert und verschiedene Spiele zum Jahresthema gespielt.

Es folgte eine kurze Vorschau auf das **kommende Gartenjahr**.

Nach der Vorstellung des **Kassenberichts** von Michael Kuhn wurde die Vorstandschaft entlastet. Bei den **Neuwahlen** unter der Leitung von Bürgermeister Roland Sammüller wurden alle Posten einstimmig von den Mitgliedern vergeben.
1. Vorsitzende: Angela Amler, 2. Vorsitzende: Sibylle Gazdag
Kassier: Michael Kuhn, Schriftführerin: Manuela März
Mit Eva Mielich, Alexandra Schmid, Roland Sammüller, Christa Wittmann, Irene Regler, Irmi Sammüller, Yvonne Beyer, Anita Heckl, Konrad Wein und Annette Krah unterstützen 10 Beisitzer den Verein bei den vielfältigen Aufgaben.
Kassenprüferin bleibt Ulrike Göttl und neu Ottilie Schmidt.

Anschließend bedankte sich Angela Amler bei den nicht mehr zur Wahl angetretenen Mitgliedern: 2. Vorstand Anton Strobl, Beisitzerin Ottilie Schmidt und Kassenprüfer Hubert Schreiber für ihre jahrelange Unterstützung.

Für ihre **langjährigen Mitgliedschaften** wurden Johann Wild und Willi Bauer für 40 Jahre und Jürgen Pfäffl für 25 Jahre in Abwesenheit geehrt.

Unsere **Homepage** wurde aktualisiert: Alle wichtigen Informationen und Aktionen sind unter www.gartenbauverein-hitzhofen-oberzell.de zu finden.

Bild Vorstandschaft: Josef Templer Text: Sibylle Gazdag



Die neu gewählte Vorstandschaft (v. Links.) mit Manuela März, Eva Mielich, Annette Krah, Konrad Wein, Roland Sammüller, Angela Amler, Irmi Sammüller, Christa Wittmann, Michael Kuhn und Sibylle Gazdag. nicht auf dem Bild: Irene Regler, Alexandra Schmid, Yvonne Beyer, Anita Heckl



Pflanzenflohmarkt im Gartl

Bei schönem Wetter fand am 9. Mai der Pflanzenflohmarkt am Buchenweg statt. Auch heuer kamen wieder sehr viele Gartenbegeisterte zum Tauschen oder nahmen gegen eine Spende Gemüse-, Kräuter- und Zierpflanzen mit. Viele Sorten von Tomaten, Chilis, Paprika und vieles mehr wechselten den Besitzer. Nette und interessante Gespräche begleiteten einen gemütlichen Vormittag bei Kaffee und Kuchen.



Kindergruppe „Wühlmäuse“

Die Aktionen der Kinder stehen dieses Jahr unter dem Motto: „Auch Brot muss wachsen“. Die regelmäßigen Treffen im Gartl beginnen natürlich mit Gartenarbeit. Danach ist Zeit für Spiel, Spaß und verschiedene Bastelaktionen, die immer lustig sind und mit tollen Ergebnissen und einer „Belohnung“ enden.



Ausflug ins Freilandmuseum Bad Windsheim

Der diesjährige Tagesausflug führte den Gartenbauverein nach Bad Windsheim ins Freilandmuseum. Den Beginn machte bei gutem Wetter eine Überblicksführung, die eine Art Zeitreise durch 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte war.

Auf dem Museumsgelände waren in einer Wirtschaft mit Biergarten Plätze für ein gemeinsames Mittagessen reserviert. Anschließend war reichlich Zeit um den stattfindenden Heil- und Gewürzkräutermarkt zu besuchen oder den Tag mit einem Stadtbummel ausklingen zu lassen.

Bild und Text: Sibylle Gazdag



Hinterere Reihe: Maria Wild (Beisitzer), Nicole Bauer (Vorstand), Kathrin Merkel (Vorstand), Katharina Jehs (Vorstand)

Jahreshauptversammlung am 20. März 2026

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 20. März ließ Kathrin Merkel die Veranstaltungen aus dem vergangenen Jahr nochmal Revue passieren. Nach dem Rückblick stellte

Rose Heigl den Kassenbericht vor, der im Vorfeld von den zuständigen Kassenprüferinnen für ordnungsgemäß befunden wurde. Im Anschluss durfte die Vorstandschaft Frau Helga Späth für ihre 40-jährige Treue zum Verein, die Frauenbund Nadel in Gold und einen Lavendelstock überreichen. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden die Wahlvorschläge einstimmig angenommen. Wir bedanken uns für Euer Vertrauen und freuen uns auf die nächsten vier Jahre Frauenbund-Arbeit.

Vordere Reihe: Christa Schmidtnr (Beisitzer), Rose Heigl (Beisitzer), Elisabeth Löffler (Beisitzer), Annette Moll (Beisitzer)

Zu guter Letzt wollen wir uns bei allen fleißigen Kuchen- und Tortenbäckerinnen bedanken, die uns bei so vielen Veranstaltungen unterstützen. Vergelt's Gott!



50 Jahre Frauenbund Hitzhofen – Jubiläumsfeier in festlichem Rahmen

Der Frauenbund Hitzhofen durfte in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiern. Zahlreiche Mitglieder und Gäste kamen zusammen, um dieses besondere Jubiläum gemeinsam zu begehen.

Den Auftakt bildete ein feierlicher Gottesdienst, bei dem den Gründungsmitgliedern für ihren Einsatz und ihr langjähriges Engagement herzlich gedankt wurde. Als Zeichen besonderer Anerkennung wurden Petra Bauer und Elfriede Nuber zu Ehrenmitgliedern des Frauenbundes ernannt. Mit großem Applaus würdigten die Anwesenden ihre Verdienste um den Verein. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle zum traditionellen Weißwurstfrühstück und Kaffee und Kuchen eingeladen.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen ließen die Besucherinnen und Besucher den Jubiläumstag in geselliger und entspannter Atmosphäre im Pfarrgarten ausklingen. Bei vielen guten Gesprächen und schönen Erinnerungen wurde das 50-jährige Bestehen des Frauenbundes gebührend gefeiert.

Der Frauenbund Hitzhofen mit seinen Gründungs- und Ehrenmitgliedern

Bilder: Katharina Jehs, Elisabeth Kätzlmeier, Text: Nicole Bauer



d' Hitzhofener Theaterleit

„GleisGeisterei“ von Ralph Wallner heißt es dieses Jahr bei den Hitzhofener Theaterleit. Gespielt wird auf der Bühne im Landgasthof Buchberger in Hofstetten.

GleisGeisterei

Mitten in der Nacht taucht er plötzlich am verwaisten Bahnsteig auf: Giacomo, ein ominöser Fremder, der das Leben von manch einem im Ort gehörig durcheinanderwirbeln wird.



So auch von Standl-Hans, Besitzer des Bahnhofskiosks an diesem stillgelegten Landbahnhof. Hans hätte gerne eine zweite Chance im Leben. Hätte er damals Mona seine Liebe eingestanden, dann wäre in seinem Leben sicher alles besser verlaufen.

Am Bahnhof von Niederhinterbergkirchenthalten geht es trotz totem Gleis turbulent zu.

Schräge Ortsbewohner, einsame Herzen und zwei Landstreicher lassen Hans keine Ruhe.

Da erkennt Hans ,dass Giacomo ein Gleisgeist ist, der die Fähigkeit besitzt in die Vergangenheit zu springen. Eine riskante Eigenschaft, die Hans sich zu Nutze machen will.

Und ruckzuck wird ein bisschen an der Uhr gedreht.

Termine:

Samstag, 07.11.2026
Sonntag, 08.11.2026
Freitag, 13.11.2026
Samstag, 14.11.2026

Beginn:

19:30 Uhr
19:00 Uhr
19:30 Uhr
19:30 Uhr

Einlass:

17:30 Uhr
17:30 Uhr
17:30 Uhr
17:30 Uhr

Am Samstag, 07.11.2026 bieten wir zusätzlich eine Vorstellung um 14:00 Uhr an.

(Einlass: 13:00 Uhr)

Die Karten hierfür bekommen Sie direkt an der Tageskasse.

Karten gibt es zum Preis von neun Euro.

Informationen zum Kartenvorverkauf entnehmen Sie bitte der Hauswurfsendung, Aushängen und unseren sozialen Medien.





Umzug beim Schützenfest in Pietenfeld 2026

Am Sonntag, den 7. Juni 2026, beteiligte sich der SV Hubertus Hofstetten am Festumzug des Schützenfestes in Pietenfeld.

Erfolgreiche Bayerische Meisterschaft für Magdalena und Simon Bauer

Bei der Bayerischen Meisterschaft konnten Magdalena und Simon mit starken Leistungen überzeugen und mehrere Medaillen gewinnen.



Magdalena zeigte im KK-Dreistellungskampf (3x20) einen hervorragenden Vorkampf und belegte mit 582 Ringen den zweiten Platz. Im spannenden Finale sicherte sie sich schließlich die Bronzemedaille. Gemeinsam mit der Mannschaft erreichte sie zudem einen starken zweiten Platz.

Auch mit dem Luftgewehr überzeugte Magdalena. Mit ausgezeichneten 420,1 Ringen gewann sie den Vorkampf. Im Finale musste sie sich nur knapp geschlagen geben und gewann mit lediglich 0,6 Zehntel Rückstand auf die Goldmedaille Silber. Auch hier durfte sie sich mit der Mannschaft über den zweiten Platz freuen.



Simon startete mit dem Luftgewehr stehend und erreichte mit 415,6 Ringen den 18. Platz im Einzel. Zusammen mit der Mannschaft belegte er den dritten Platz.

Im KK-Dreistellungskampf (3x20) qualifizierte sich Simon mit 578 Ringen als Sechster für das Finale. Nach starken Leistungen im Kniend- und Liegendanschlag lag er zwischenzeitlich sogar auf Medailenkurs. Im Stehendanschlag konnte er das hohe Niveau jedoch nicht ganz halten, verlor den Anschluss an die Spitze und beendete das Finale auf einem dennoch



starken siebten Platz.



Herzlichen Glückwunsch zu diesen hervorragenden Leistungen bei der Bayerischen Meisterschaft!

Hochzeit Franziska und Lukas

Unser zweiter Schützenmeister und aktiver Rundenwettkampfschütze in der Gauoberliga, Lukas Miebling, gab am 06.06.2026 seiner Franziska das Ja-Wort. Nach der kirchlichen Trauung stand der Schützenverein dem Brautpaar Spalier. Anschließend durfte das frisch vermählte Paar beim Blasrohrschießen sein Können unter Beweis stellen. Der Schützenverein gratuliert Franziska und Lukas herzlich zur Hochzeit und wünscht ihnen für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Gesundheit, Glück und viele schöne gemeinsame Jahre.

Ausblick 2026

Sommerpause vom 01.08.26 bis 01.09.26

Beteiligung am Volksfestumzug in Eichstätt am 06.09.26

Familiennachmittag: Kennenlernen verschiedener Schießarten am 11.10.26

Foto & Text: J. Ganser



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Für das Jugendtagungshaus Schloss Pfünz in Pfünz:

Motivierte und zuverlässige HAUSHALTSHILFE (m/w/d) im Bereich Küche

Stellen ID: D140200

Was wir bieten:

- Eine sichere Anstellung nach ABD
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- Eine tarifliche Vergütung, inkl. Sonderzahlungen
- Betriebliche Altersvorsorge, weitere Sozialleistungen
- Ein wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld
- Geregelte Arbeitszeiten ohne Teildienste

Quereinsteiger sind auch herzlich willkommen!



Mehr Infos unter
bistum-eichstaett.de/wir-sind/jobportal/stellenangebote/



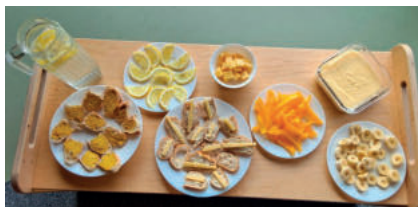
BISTUM EICHSTÄTT



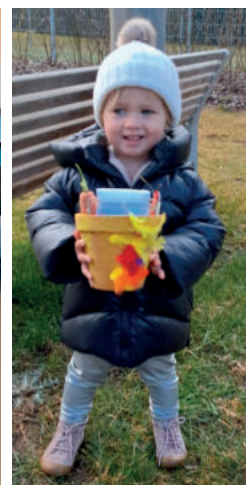
Frühjahr bei den Hofstettener Dorfwichteln

In den vergangenen Monaten war bei den Hofstettener Dorfwichteln einiges geboten.

Im Rahmen eines Farbprojekts entdeckten die Kinder spielerisch die Welt der Farben. Sie kamen passend gekleidet in die Einrichtung, probierten Lebensmittel in der jeweiligen Farbe, suchten farbige Gegenstände und gestalteten kreative Angebote rund um das Farbthema.



Ein weiterer Höhepunkt war der Osterbrunch mit den Familien. Die Kinder bastelten Osternester aus Tontöpfen und führten vor der Osternestsuche ein fröhliches Ostertanz auf. Anschließend genossen alle gemeinsam den Osterbrunch.



Im Juni fand unsere Brandschutzwoche statt. Die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten brachte den Kindern mit spannenden Vorführungen die Aufgaben der Feuerwehr näher. Außerdem lernten die Kinder ein Feuerwehrlied, entdeckten wichtige Sicherheits-schilder in der Einrichtung und übten mit einer Spritzpumpe das Löschen eines „Brandes“. Zum Abschluss erhielten alle Kinder stolz ihr Brandschutzhelfer-Diplom.

Nun freuen sich die Hofstettener Dorfwichtel auf spannende Entdeckungen rund um die Tiere der Wiese in unserer Natur. Außerdem rückt die Verabschiedung unserer zukünftigen Kindergartenkinder immer näher. Was immer ein ganz besonderer Moment für die Kinder, ihre Familien und auch für das Team ist.

Text & Fotos: E. Rößler



KLJB Hofstetten spendet 500 Euro an den Kindergarten Hofstetten

Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Hofstetten konnte dem Kindergarten Hofstetten eine Spende in Höhe von 500 Euro überreichen. Der Betrag stammt aus den Erlösen verschiedener Aktionen und Veranstaltungen des vergangenen Jahres, darunter unter anderem der Glühweinverkauf an Heiligabend.

Mit der Spende konnte ein neues Sofa für die Kinder angeschafft werden. Die KLJB freut sich, mit ihrer Spende die Kinder vor Ort unterstützen zu können und bedankt sich bei allen, die durch ihren Besuch der Veranstaltungen zu dieser Aktion beigetragen haben.

Die KLJB überreichte dem Kindergarten eine Spende in Höhe von 500 Euro für die Anschaffung eines neuen Sofas. Text & Foto: N. Gangauf



Das Energie-Kasperltheater hat unseren Kindergarten Hofstetten besucht. Bei den Mädchen und Buben kam das lehrreiche Programm gut an. Der Räuber Hotzenplotz weigert sich, sich zu waschen und stellt deshalb das Wasser im Dorf ab. Es kommt wie es kommen muss und er wird krank. Zum Glück gibt es den Kasperl, welcher dem Räuber und den Kindern erklärt, wieso es wichtig ist, sich regelmäßig zu waschen. Nur so können sich die bösen Bakterien nicht vermehren und man bleibt gesund. Finanziert wurde diese Aktion von einem Elternteil!



Von Hirsch Elektrotechnik wurde ein Mitmachkonzert von Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme spendiert. Alle Kinder waren begeistert dabei.

Die Kinder der Kath. Kita St. Nikolaus aus Hofstetten verbrachten einen wunderschönen Tag im Erfahrungsfeld der Sinne. Unter anderem erlebten sie eine Überfahrt auf der Pegnitz mit der Fähre.



Dieses Jahr feierten wir bei herrlichem Wetter ein großes Fest mit allen Familienmitgliedern. Mit dem Mittagessen fing es an und gleich darauf führten die Kinder ein kleines Programm zum Thema Frühling auf. Nach einer kurzen Kaffee- und Kuchenpause wurden die vielen wertvollen Tombola-Preise herausgegeben. Herzlichen Dank noch an den Elternbeirat, der sich um alles so toll gekümmert hat!

Fotos & Text: M. Pfefferle/Kiga HO

foodsharing lädt ein zur

**FAIR-
TEILUNG**




JEDEN 3. FREITAG IM MONAT

UM 15:30 UHR

CARITAS SOZIALSTATION
AM WALLGRABEN 3
GAIMERSHEIM

Fairteilung für jedermann.
Gerne eine eigene Tasche oder
Korb mitbringen.
Keine Selbstbedienung.
Eingeschränkte Abgabe an
Minderjährige.




foodsharing.de



Die Osterwanderung der KAB Hofstetten fand wie jedes Jahr am Ostermontag statt. Der kurze Fußmarsch führte heuer zum Wichtelweg, wo es für alle Kinder ein Osternest zu finden gab. Anschließend konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen im Jugendhaus stärken. Die Einnahmen in Höhe von 260€ wurden an das Kenia-Projekt der KAB gespendet.

Foto Norbert Forster, Text: R. Breindl



Weltgebetstag 2026

„Kommt! Bringt eure Last – Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit“ - mit der Liturgie aus Nigeria lautete das diesjährige Motto des Weltgebets-tags, der jährlich in über 150 Ländern im März be-gangen wird. Die Wurzeln dieser großen internatio-nalen Basisbewegung reichen bis ins 19. Jahrhun-dert zurück. In Deutschland stellt die Weltgebets-tagbewegung heute die wichtigste ökumenische Kraft dar. Auch der Frauenbund Hofstetten hatte dazu in das Sport- und Ju-gendzentrum eingeladen. In der Mitte des Stuhlkreises hatte die Vorstandschaft des Frauenbundes das Land Ni-geria mit zahlreichen Gegen-ständen stilgerecht darge-stellt. Lieder und Gebete die-ses Gottesdienstes werden in jedem Jahr von Frauen eines anderen Landes vorbereitet – für den Weltgebetstag 2026 waren es Frauen aus Nigeria. Die musikalische Gestaltung des Weltgebetstages über-nahm die Frauen Schola. Beim anschließenden gemü-tlichen Beisammensein lern-ten die Hofstetter Frauen die Köstlichkeiten aus der Küche von Nigeria kennen.

Text & Fotos: K. Eigner





Fußwallfahrt nach Schambach – Frauenbund Hofstetten

Für den Frauenbund Hofstetten ist die Fußwallfahrt nach Schambach in der Fastenzeit schon zur Tradition geworden. Auch dieses Jahr machten sich einige Frauen am sogenannten Schmerzensfreitag (Freitag vor Palmsonntag) auf den Weg, um mehrere Rosenkränze zu beten und anschließend den Gottesdienst mit Fastenpredigt in der Schambacher Wallfahrtskirche „Zum Heiligen Kreuz“ zu besuchen.

Text & Fotos: K. Eigner



Eine Tradition beim Ferienprogramm „Das Palmbüschelbinden“

Beim Palmbüschelbinden vom Ferienprogramm Hofstetten gestalteten die Kinder der 1. – 4. Klasse aus verschiedenen Zweigen, bunten Bändern und österlichen Symbolen ihren eigenen Palmbüschel. Diese wurden am Palmsonntag in der Kirche gesegnet.

Foto & Text Karin Lindner



Jahreshauptversammlung 2026

Bei der Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Hofstetten am 19.03.2026 im Landgasthof Buchberger konnte der erste Vorsitzende, Michael Falk, zahlreiche Teilnehmer begrüßen.

Nach der Begrüßung gab der neue Kassier Sebastian Kurpiers seinen ersten Kassenbericht bekannt, der sich kurz so zusammenfassen lässt: Der Verein steht finanziell gut da. Die Kassenprüfer Martin Schroll und Rupert Klinger hatten keine Einwände und die Vorstandschaft konnte entlastet werden.

Es folgte die Ehrung langjähriger Mitglieder. Bürgermeister Sammüller verlieh Urkunden und Ehrennadeln an Martin Meixner (50 Jahre), Michael Breindl (40 Jahre), Simpert Streller (40 Jahre), Siegfried Meixner (25 Jahre) und Manfred Schotzer (50 Jahre).

In seinem bebilderten Rückblick auf die Aktivitäten des Gartenbauvereins des Jahres 2025 ließ Michael Falk noch einmal die zahlreichen Aktionen und Tätigkeiten des Gartenbauvereins aufleben, eine ganze Reihe davon in Kooperation mit dem Bund Naturschutz, der Kirchenstiftung Hofstetten und der Bücherei Hofstetten. Die Aktivitäten sind unter www.hofstetten.de gut dokumentiert.

In der sich anschließenden Pause hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich Saatgut zu "leihen", ganz im Sinne der [Saatgutbibliothek Hofstetten](#). Dieses Saatgut war von Teilnehmern der kürzlich durchgeführten [Saatgutbörse](#) gebracht worden und fand auch an diesem Abend zahlreiche Interessenten. Denn noch ist es nicht zu spät für die Aussaat etwa von Tomaten.

Ein Ausblick auf die zahlreichen anstehenden Aktivitäten des Vereins in 2026 beendete den sehr unterhaltsamen Abend. *Text: M. Falk, Foto: M. Pauleser*

Dieses Kartoffellegen war lehrreicher als jedes YouTube-Video

Die Pflanzenbörse, gemeinsam organisiert vom Gartenbauverein Hofstetten und dem Bund Naturschutz, Ortsgruppe Böhmfeld-Hitzhofen-Hofstetten, fand zum ersten Mal im Jura-Bauernhof-Museum statt. Zahlreiche Besucher von nah und fern brachten Pflanzen oder nahmen Pflanzen mit und genossen bei traumhaftem Wetter das wunderbare Ambiente, welches das Museum bietet. Diverse Kuchen, die Hofstetterinnen mit großer Leidenschaft gebacken hatten, rundeten die Pflanzenbörse kulinarisch ab.

Eine besondere Attraktion war die Kinderaktion

“Wer bringt uns den Kartoffelkönig?”. Dazu wurden an interessierte Kinder Saatkartoffeln der Sorte Bernina ausgegeben. Aufgabe war, daraus die größte Kartoffel zu ziehen und zum Kartoffelfest des Gartenbauvereins am Sonntag, 20. September 2026 ins Museum zu bringen. Wer die schwerste Einzelkartoffel bringt, leicht mit einer Waage nachzuprüfen, gewinnt und wird zum *Kartoffelkönig* gekürt.

Zur Erläuterung, wie Kartoffeln eigentlich gepflanzt, also *gelegt* werden, legte Hans Miehling gemeinsam mit engagierten großen und kleinen Kindern Kartoffeln der Sorten Bernina, Lara, Solo, roter Tannenzapfen und blauer Schwede. Es wurde überdeutlich, warum Kartoffeln in Österreich *Erdäpfel* heißen.



Pfarrgemeinde Hofstetten „St. Nikolaus“



Gartenbau- und Landschaftspflegeverein Hofstetten

Firmprojekt 2026 „Insektenhotel“

Am Samstag, 18.04.2026, um 9 Uhr morgens war es soweit: Acht Hofstetter Firmlinge des Jahres 2026 nahmen gemeinsam mit ihren Vätern das Aufstellen und Befüllen eines Insektenhotels in Angriff. Angeregt und unterstützt wurde das Projekt vom Gartenbauverein Hofstetten. Den Rohbau hatte



der Hofstetter Schreinermeister Markus Schermer nach Anregungen der zweiten Vorsitzenden des Gartenbauvereins Hofstetten, Connie Kilcher, fachgerecht und liebevoll erstellt. Mit derselben Hingabe gingen die Firmlinge nun an die Arbeit, unterstützt von ihren äußerst engagierten Vätern: Zunächst musste der Rohbau fest im Boden verankert werden. Bambus- und Schilfröhrchen wurden auf die richtige Länge gebracht, d.h. gesägt, dann gereinigt und einseitig mit Wildbienenlehm verschlossen. Holzstücke wurden passend zugeschnitten und mit Bohrlöchern in unterschiedlichen Durchmessern versehen. Alles geschah, um möglichst vielen und unterschiedlichen Wildbienen einen geeigneten Ort für ihren Nachwuchs anzubieten. Nach der getanen Arbeit, die bei bester Stimmung geleistet wurde, spendierte die Kirchenstiftung Hofstetten eine Brotzeit mit Leberkäse, Semmeln und Brezen. Unser Dank geht insbesondere an Markus Schermer für die Schreinermeisterliche Arbeit und an die Firma Heinrich Isolierungen in Hofstetten, die uns das Metaldach für das Insektenhotel spendierte.

Das Insektenhotel ist nun ein Blickfang neben der Gungoldinger Straße in Hofstetten. Und es enthält ein ganz besonderes Merkmal: In seiner Mitte ist ein Kreuz integriert, so dass das Insektenhotel gleichzeitig einen religiösen Aspekt besitzt und ganz praktisch dem Biodiversitätsschutz dient. Kurzum: ein sehr gelungenes Gemeinschaftsprojekt der Hofstetter Firmlinge und des Gartenbauvereins.

Text & Fotos: M.Falk /J.Reindl

Die Saatkartoffeln für den Kartoffelkönig und für das Legen vor Ort wurden uns vom Hofstetter Kartoffelbauern Matthias Miebling gespendet, wofür wir uns ganz herzlich bedanken! Geerntet wird beim Kartoffelfest im September. Die anwesenden Eltern waren schier aus dem Häuschen, ihren Nachwuchs bei realer Feldarbeit zu sehen und nicht vor einem Bildschirm. Prompt wurden zahlreiche Handys gezückt, um unvergessliche Aufnahmen zu machen...

Text & Fotos: M.Falk





Jahresversammlung des Krankenpflegevereins Hofstetten

Die Jahresversammlung des Krankenpflegevereins Hofstetten erfreute sich mit 43 Mitgliedern einer erfreulich hohen Teilnehmerzahl. Nach einem geistlichen Wort von Pfarrer Alois Spies blickte der 1. Vorsitzende Alfred Schimmer auf das vergangene Vereinsjahr zurück und zog eine insgesamt positive Bilanz.

Besonders erfreulich sei die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Auch im vergangenen Jahr konnten neue Mitglieder gewonnen werden, sodass der Verein aktuell 142 Mitglieder zählt. In den nächsten Wochen ist eine Aktion zur Mitgliederwerbung geplant. Der im Jahr 2015 vom Krankenpflegeverein mitgegründete Sozialfonds ist dank Spenden weiterhin gut ausgestattet. Im zurückliegenden Jahr wurde kein Antrag auf Unterstützung gestellt. Schimmer bat die Mitglieder jedoch, aufmerksam zu bleiben und den Verein zu informieren, wenn Nachbarn oder Bekannte finanzielle Hilfe benötigen.

Der Rückblick auf die Vereinsaktivitäten zeigte eine rege Beteiligung. So beteiligte sich der Krankenpflegeverein am Maibaumfest der Hofstetter Vereine und übernahm gemeinsam mit dem Frauenbund und der KAB den Kuchenverkauf. Zudem nahmen die Krankenpflegevereine Hofstetten und Hitzhofen-Lippertshofen am Festumzug anlässlich des 20. Hofstetten-Treffens teil. Die Katholische Kirchenstiftung wurde für die Einkleidung der Ministranten mit 500 Euro unterstützt. Darüber hinaus erhielt die Seniorengemeinschaft für ihren Ausflug nach Weißenburg eine Spende in Höhe von 300 Euro. Insgesamt besuchte der Vorstand 44 Mitglieder anlässlich von Geburtstagen, Ehejubiläen sowie bei Krankheitsfällen.

Schatzmeisterin Brigitte Brandl legte einen geordneten Kassenbericht vor und konnte über einen kleinen Überschuss im abgelaufenen Jahr berichten.

Gerlinde Stark, Geschäftsführerin der Caritas-Sozialstation Gaimersheim, berichtete trotz schwieriger Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen erneut von einer positiven Entwicklung. Ende 2025 waren 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Das Haushaltsvolumen stieg im Vergleich zu 2024 um 360.000 Euro auf 3,96 Millionen Euro. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 614 Personen ambulant betreut, darunter 24 in Hofstetten. Die Tagespflege in Gaimersheim und Wettstetten waren mit 90 beziehungsweise 92 Prozent sehr gut ausgelastet. Zudem berichtete Stark über die hervorragenden Ergebnisse der MDK-Prüfung in der Tagespflege Gaimersheim. In Buxheim wird außerdem eine neue Tagespflege mit 20 Plätzen gebaut, deren Trägerschaft die Caritas-Sozialstation Gaimersheim übernimmt. Der Baubeginn ist in den kommenden Monaten vorgesehen, die Fertigstellung für Herbst 2027 geplant. Ein Tag der offenen Tür findet am Samstag, 9. Mai 2026, in der Tagespflege Gaimersheim sowie am Samstag, 27. Juni 2026, in der Tagespflege Wettstetten statt.

Ein weiterer Programmpunkt war der Vortrag von

Chefarzt Albrecht Kühnle von der Akutgeriatrie der Kliniken im Naturpark Altmühltal. In einem sehr kurzweiligen Vortrag erläuterte er anhand von Beispielen aus dem Klinikalltag Symptome wie örtliche und zeitliche Desorientierung, mögliche Auswirkungen wie Aggression oder Vereinsamung sowie Therapieansätze bei Demenzerkrankungen. Dazu zählen unter anderem Medikamente, angemessene Kommunikation und ergotherapeutische Maßnahmen. Kühnle betonte, dass Demenz viele Gesichter habe und die Alzheimer-Erkrankung mit rund 70 Prozent die häufigste Form darstelle. Trotz medizinischer Fortschritte sei Demenz derzeit noch nicht heilbar.

Abschließend informierte Vorsitzender Schimmer über ein geplantes Angebot im Herbst: Gemeinsam mit dem Krankenpflegeverein Hitzhofen-Lippertshofen wird ein Gedächtnistraining für Personen ab 60 Jahren angeboten. Die sogenannte Denkwerkstatt umfasst acht Nachmittage und beginnt am Donnerstag, 17. September 2026 im Jugend- und Sportzentrum. Weitere Infos erhalten die Mitglieder zu gegebener Zeit.

Text: K.Eigner

The image shows a screenshot of the website 'Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd'. A large blue banner with white text reads 'online SERVICE Ihr direkter Draht zu uns'. Below the banner, four blue arrows point to the following services: 'direkter Zugang zum Rentenkonto', 'Online-Terminvergabe', 'Online-Antragstellung', and 'elektronisches Postfach'. In the bottom right corner, there is a yellow sticky note with a black outline and a paperclip icon. The text on the note reads: 'Mit dem neuen Personalausweis und unserem eSERVICE bieten wir Ihnen einen direkten Zugang zu Ihrem Rentenkonto!'. At the bottom left of the page, the logo for 'Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd' is visible.



SpVgg Hofstetten: Neue Trikots für die D-Jugend der SG Reisberg

Die D-Jugend der SG Reisberg freut sich über einen neuen Satz Trikots. Möglich wurde dies dank der Unterstützung zweier örtlicher Sponsoren: „Reifenservice Gebrüder Regnat“ mit Andreas und Moritz Regnat sowie Franz Heuberger von „Heuberger Feuerwerk + Waffen“. Der Verein bedankt sich herzlich für das Engagement zugunsten des Nachwuchssports.

Text: Eva Westner-Schroll, Bild: Michael Betz



SpVgg Hofstetten - D-Jugend feiert souveräne Meisterschaft

Mit einer Bilanz von 15 Punkten aus 5 Spielen und einem starken Torverhältnis von 21:4 sicherte sich die D-Jugend in der Rückrunde der Gruppe 1 klar die Meisterschaft. Eine großartige Leistung! Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team.

Foto: Stefan Herzog, Text: E. Westner-Schroll

Gesundheitszentrum Kösching

Erweiterung der Notfallambulanz

In unserer Hausarztpraxis
behandeln wir unter anderem:

- Atemwegsinfekte
- Magen-Darm-Infekte
- Hauterkrankungen
- Zeckenentfernungen
- Impfungen
- Verbandswechsel
- Kleinere Schnittverletzungen
- Kleinere Haus-, Sport- und Arbeitsunfälle



Wir sind für Sie da!



Montag bis Freitag
08.00 – 21.00 Uhr



Mit Termin oder ohne – Sie
sind willkommen!

Keine langen Wartezeiten!



Krankenhausstraße 19, 85092 Kösching

 08456/71-329

 innere.koesching@mza-online.de

Termine und Infos
erhalten Sie hier!



Behördengänge bequem von zu Hause aus 24 Stunden online

Öffnen Sie die Seite:

<https://www.buergerservice-portal.de/bayern/hitzhofen/>

(diesen finden Sie auch auf unserer Homepage www.hitzhofen.de)

Wählen Sie Ihr Anliegen aus unserem umfangreichen Online-Angebot und folgen Sie den angegebenen Schritten...

Eine kleine Auswahl unserer online Angebote...

- ◆ Abmeldung ins Ausland
- ◆ Beantragung auf Genehmigung eines Gartenwasserzählers
- ◆ Einfache Melderegisterauskunft
- ◆ Erlaubnis zur Plakatierung
- ◆ eSEPA-Mandat
- ◆ Fischereischein
- ◆ Gewerbeanmeldung
- ◆ Hund Anmeldung / Abmeldung
- ◆ Meldebescheinigung
- ◆ Mülltonnen bestellen
- ◆ Sondernutzung von Straßen
- ◆ Übermittlungssperren
- ◆ Wasserzählerablesung
- ◆ Wohnsitzanmeldung
- ◆ Wohnungseigentümerbestätigung



Notwendiges: Bürgerkonto bei der Bayern ID App oder direkt anlegen im Bürgerservice Portal

Bezahloptionen: PayPal, Visa/Mastercard

Text: Susanne Kögler

Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Gemeinde Hitzhofen, Kirchweg 12, 85122 Hitzhofen
Tel.: 08458/3987-0, E-Mail: poststelle@hitzhofen.de, www.hitzhofen.de

Nach dem Urlaub ist vor dem Urlaub...

Prüfen Sie **rechtzeitig** Ihren Pass/Ausweis auf Gültigkeit.

Welche Einreisedokumente benötige ich für mein Reiseziel:

<https://www.auswaertiges-amt.de> Menü „Sicher Reisen“

Schon gewusst?

- ◆ Für Reisen ins Ausland benötigen **Kinder** bereits **ab der Geburt** ein eigenes Reisedokument. **Immer aktuell:** <https://www.personalausweisportal.de>
- ◆ Abgelaufene Personalausweise / Reisepässe können Sie bei uns zur Vernichtung abgeben—oder entwerten lassen.
- ◆ Hoheitliche Dokumente von Verstorbenen: Personalausweis / Reisepass => zum sperren, vernichten / entwerten vorbei bringen
Parkausweise müssen bitte abgegeben werden
Schwerbehindertenausweise: bitte zurückschicken an: Zentrum für Familie und Soziales

Gemeinde Hitzhofen

Kirchweg 12
85122 Hitzhofen
Telefon: 08458/3987-0
Fax: 08458/3987-13
E-Mail: poststelle@hitzhofen.de
Homepage: www.hitzhofen.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 07:30-12:00 Uhr
Do. 13:00-17:30 Uhr

Standesamt

Markt Gaimersheim
Marktplatz 3
85080 Gaimersheim
E-Mail: standesamt@gaimersheim.de
Telefon: 08458/3244-36 oder -37 oder -39
Homepage: www.gaimersheim.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 07:30-12:00 Uhr
Do. 15:00-17:30 Uhr

Landratsamt Eichstätt

Residenzplatz 1
85072 Eichstätt
Telefon: 08421/70-0
E-Mail: poststelle@lra-ei.bayern.de

Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt

Telefon: 08421/70-1400
E-Mail: abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de

Abfuhrunternehmen:

ab 6:00 Uhr am Abholtag sind die Behälter mit dem Griff zur Straße bereitzustellen!

Leerungen die nicht erfolgen oder übersehen werden können direkt gemeldet werden:

Restmüll- und Papiertonnen: Firma Büchl:
Telefon: 0800/77 909 77
Gelber Sack (Hitzhofen): Firma Braun
Telefon: 08459/3205-10
Gelber Sack (Hofstetten): Firma Ernst
Telefon: 09831/8006-0
Biotonne: Firma Pöppel
Telefon: 09441/5056-10

Restmüll- und Papiermüll-Säcke können in der Gemeinde käuflich erworben werden.

Sperrmüll auf Abruf: per Internet/Karte

Bachhuber & Braun Entsorgungs-GmbH
Untermühlweg 3
92339 Beilngries
Telefon: 08461/436
info@bachhuberundpartner.de
www.bachhuberundpartner.de

Wertstoffhof Hitzhofen

Am Kompostwerk 1
85122 Hitzhofen
Öffnungszeiten:
Mittwoch: 16:00-17:00 Uhr (ganzjährig)
Samstag: 09:00-14:00 Uhr (März bis November)
Telefon: 08458/4296

Deponie Hitzhofen

www.hitzhofen.de/Deponie/Öffnungszeiten
Öffnungszeiten:
angegebene Samstage: 12:30-14:30 Uhr

Wasserzweckverband der Böhmfelder Gruppe

Eichstätter Straße 8
85117 Eitensheim
Tel: 08458 / 3997 25

Polizei - Notruf

Telefon: 110

Polizeidirektion Eichstätt

Telefon: 08421 / 9770-0

Rettungsdienst & Feuerwehr

Telefon: 112

Sperrnotruf für Karten

Telefon: 116 116

Giftnotruf für Bayern

Telefon: 089/19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst im Landkreis

www.notdienst-zahn.de